



Die weibliche C-Jugend/Fußball des SSV Hennstedt wurde kürzlich von der Raiffeisenbank Heide mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet.

Trainerin Gitta Dohnal, Trainer Rene Dohnal und der 1. Vorsitzende des SSV Hennstedt, Marco Frech, bedankten sich im Namen der Mannschaft bei Susanne Engler, Geschäftsstellenleiterin in Hennstedt, für die großzügige Spende.

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

#### Vermittlung und Information

04836-990-0

#### Durchwahlverzeichnis KLG Eider

Amt

Telefax	Hennstedt	04836-990-40
Telefax	Lunden (Nordbahnhofstr. 7)	04836-990-50
Telefax	Tellingstedt (Teichstr. 1)	04836-990-60
e-mail:	info@amt-eider.de	e-Fax: 0431/98866169- jeweilige Durchwahlnummer

#### Leitung

Amtsvorsteher Helmut Meyer		70	
Ltd. Verwalt.beamter Fred Johannsen		10	fred.johannsen@amt-eider.de
Inka Schubert	Gleichstellungsbeauftragt.	52	inka.schubert@amt-eider.de
Karin Müller (Vorzimmer)		14	karin.mueller@amt-eider.de

#### Geschäftsbereich 1: Zentrale Dienste

Jens Kracht (Leitung)	Personangelegenheiten	12	jens.kracht@amt-eider.de
Heike Heesch	Personangelegenheiten	13	heike.heesch@amt-eider.de
Corinna Hack	EDV	15	corinna.hack@amt-eider.de
Jannik Eismann	Beschaffungen	61	jannik.eismann@amt-eider.de
Susanne Wershofen	Sekretariat	71	susanne.wershofen@amt-eider.de

#### Geschäftsbereich 2: Finanzen

Sünje Jasper (Leitung)	Finanzen	24	suenje.jasper@amt-eider.de
Anke Thießen	Haushaltsplanung	22	anke.thiessen@amt-eider.de
Ronja Steffen	Haushaltsplanung	23	ronja.steffen@amt-eider.de
Claudia Bies	Haushaltsplanung	63	claudia.bies@amt-eider.de
Robert Tech	Haushaltsplanung	27	robert.tech@amt-eider.de
Wencke Jeronimus	Kanalisation, Freibäder	62	wencke.jeronimus@amt-eider.de
Swantje Herzberg	Steuerveranlagung	26	swantje.herzberg@amt-eider.de
Mareike Hansen	Steuerveranlagung	25	mareike.hansen@amt-eider.de
Jan Haalck	Kindertagesstätten	28	jan.haalck@amt-eider.de
Daniel Pech	Geschäftsbuchhaltung	74	daniel.pech@amt-eider.de
Sandra Frahm	Geschäftsbuchhaltung	16	sandra.frahm@amt-eider.de
Rüdiger Ketels	Kassenleitung	29	ruediger.ketels@amt-eider.de
Peter Steinborn	Förderungsverwaltung	30	peter.steinborn@amt-eider.de
Karin Jacobsen	Kassenbuchhaltung	31	karin.jacobsen@amt-eider.de
Anna Lütje	Kassenbuchhaltung	33	anna.luetje@amt-eider.de
Simon Weigelt	Vollstreckung	34	simon.weigelt@amt-eider.de
Thies Jasper	Vollstreckung	35	thies.jasper@amt-eider.de
Sonja Frömberg-Nissen	Vollstreckung	36	sonja.froemberg-nissen@amt-eider.de

#### Geschäftsbereich 3: Bürgerservice, Ordnungsrecht und Standesamt

Romana Lorenzen (Leitung)	Ordnungsamt	37	romana.lorenzen@amt-eider.de
Holger Jürgensen	Ordnungsamt	38	holger.juergensen@amt-eider.de
Britta Jensen	Feuerwehr	39	britta.jensen@amt-eider.de
Bettina Nothdurft	Standesamt	41	bettina.nothdurft@amt-eider.de
Mareike Riechmann	Bürgerbüro Hennstedt	47	mareike.riechmann@amt-eider.de
Simone Jacobs	Bürgerbüro Hennstedt	49	simone.jacobs@amt-eider.de
Heike Rühmann	Bürgerbüro Tellingstedt	44	heike.ruehmann@amt-eider.de
Julia Behnke	Bürgerbüro Tellingstedt	88	julia.behnke@amt-eider.de
Sonja Falkner	Wohngeld Tellingstedt	42	sonja.falkner@amt-eider.de
Petra Frahm	Bürgerb./Wohngeld Lunden/Hennst.	43	petra.frahm@amt-eider.de
Hans-Otto Peters	Bürgerbüro Lunden	45	hans-otto.peters@amt-eider.de

#### Geschäftsbereich 4: Bau, Entwicklung und Schulen

Petra Tautorat (Leitung)	Bau und Entwicklung	11	petra.tautorat@amt-eider.de
Hans Maaßen	Bauamt	19	hans.maassen@amt-eider.de
Christa Korinth	Schulen	17	christa.korinth@amt-eider.de
Rainer Skock	Versicherungen /Straßen	18	rainer.skock@amt-eider.de
Michael Dethlefs	Liegenschaften	82	michael.dethlefs@amt-eider.de
Christina Will	Tourismus	87	christina.will@amt-eider.de
Norbert Max	Bautechnik	20	norbert.max@amt-eider.de



## Nächster Abgabetermin für das Informationsblatt Amt Eider

Bedingt durch den Feiertag ist es erforderlich, die Unterlagen für Beiträge, Berichte und Anzeigen für das Info-Blatt Amt Eider bereits

**bis zum Donnerstag, dem 24. April 2014**

beim Amt Eider

per E-Mail an: info@amt-eider.de

oder per Telefax: 04836 99040

einzureichen.

Vielen Dank und liebe Grüße

Karin Müller  
Amt KLG Eider  
Tel: 04836 99014

## Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014 in den Gemeinden des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider

- (1) Die Wählerverzeichnisse für die Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014 für die Wahlbezirke der Gemeinden Barkenholm, Bergewörden, Dellstedt, Delve, Dörpling, Fedderingen, Gaushorn, Glüsing, Groven, Heme, Hennstedt, Hövede, Hollingstedt, Karolinenkoog, Kleve, Krempel, Lehe, Linden, Lunden, Norderheistedt, Pahlen, Rehm-Flehde-Bargen, Schalkholz, Schlichting, St. Annen, Süderdorf, Süderheistedt, Tellingstedt, Tielenheme, Wallen, Welmbüttel, Westerborstel, Wiemerstedt und Wrohm werden in der Zeit

**vom 05. Mai 2014 bis einschließlich 09. Mai 2014**

während der Dienststunden,  
am Montag, Dienstag,

Freitag	von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
am Donnerstag	von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

in den Dienststellen des Amtes KLG Eider  
Verwaltungssitz Hennstedt, Kirchspielsschreiber-Schmidt-Str. 1, 25779 Hennstedt  
Außenstelle Lunden, Nordbahnhofstraße 7, 25774 Lunden  
Außenstelle Tellingstedt, Teichstraße 1, 25782 Tellingstedt

zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Das Dienstgebäude in Hennstedt und das Dienstgebäude in Tellingstedt sind barrierefrei. Das Dienstgebäude in Lunden ist nicht barrierefrei.

Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Die oder der Wahlberechtigte kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist der Tag ihrer oder seiner Geburt unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- (2) Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist spätestens am **09. Mai 2014 bis 12:00 Uhr** bei der Gemeindebehörde in Hennstedt, Kirchspielsschreiber-Schmidt-Str. 1, 25779 Hennstedt, Zimmer 16, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.
- (3) Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 04. Mai 2014 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen; sonst läuft er oder sie Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- (4) Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem **Kreis Dithmarschen**, durch Stimmenabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Kreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
- (5) Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 eine wahlberechtigte Person, die im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
  - 5.2 eine wahlberechtigte Person, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
    - a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 04. Mai 2014 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 09. Mai 2014 versäumt hat,
    - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist
    - c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses der Gemeindebehörde bekannt geworden ist.
- Wahlscheine können von Wahlberechtigten, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht unter nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht im Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchst. a bis c angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr beantragen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- (6) Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag, einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurück zu senden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt für die Briefwahl. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die be-

vollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Gemeindebehörde absenden, dass er dort spätestens **am Wahltage bis 18:00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Hennstedt, den 07. April 2014

Amt KLG Eider

*Jens Kracht*  
**Gemeindebehörde**

**Wohngeld und Ermäßigung  
 Kindergartengebühren**

In der Zeit vom **22.04. bis 25.04.2014** ist das Büro in 25782 Tellingstedt, Teichstraße 1 nicht besetzt. Die Zweigstellen in 25779 Hennstedt, Kirchspiellschreiber-Schmidt-Str. 1 und in 25774 Lunden, Nordbahnhofstr. 7 sind in dieser Zeit geöffnet.  
 Öffnungszeiten: Di 13:30 - 16:00 Uhr Hennstedt und  
 Do 13:30 - 16:00 Uhr Lunden  
 Telefon: 04836 990-43

**Fundsachen**

In der **Gemeinde Lunden** wurde ein Haustürschlüssel mit Schlüsselband gefunden und im Bürgerbüro Lunden als Fundsache abgegeben.

In der **Gemeinde Lunden** ist ein Smartphone gefunden worden.

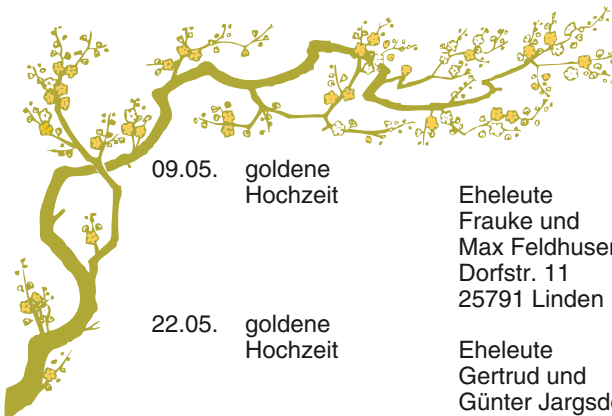
Eigentumsansprüche können beim Amt KLG Eider, Dienststelle Lunden, (Tel. 04836 990-45 oder 990-46) geltend gemacht werden.

**Gratulationen im Mai 2014  
 im Amtsbezirk Amt  
 Kirchspiellandgemeinden Eider**

Wir haben im Mai 2014 – 22 Geburtstagskinder zwei goldene und zwei diamantene Hochzeiten.  
 Hierzu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute!

Datum	Anlass	Anschrift
02.05.	80. Geburtstag	Frau Edit Strakerjahn Tietjensweg 18 25774 Lehe
04.05.	80. Geburtstag	Frau Elisabeth Grabowski Schulstr. 13 25774 Lehe
04.05.	80. Geburtstag	Herr Franz Sprick Hauptstr. 8 25794 Pahlen
06.05.	90. Geburtstag	Frau Diana Reimer Hauptstr. 30 25779 Kleve
07.05.	85. Geburtstag	Herr Erwin Sick Siedlerstr. 9 25779 Hennstedt
08.05.	80. Geburtstag	Frau Irma Rohwer Hohlweg 25 25799 Wrohm

11.05.	80. Geburtstag	Herr Helmut Thode Mühlenberg 8 25786 Dellstedt
12.05.	85. Geburtstag	Frau Irma Claussen Westerstr. 10 25788 Delve
14.05.	85. Geburtstag	Frau Erna Gumz Hennstedter Str. 44 25779 Süderheistedt
15.05.	90. Geburtstag	Frau Mariechen Thielmann Hauptstr. 35 25779 Kleve
16.05.	85. Geburtstag	Herr Hans Hasche Lüdersbütteler Str. 11 25782 Süderdorf
17.05.	80. Geburtstag	Herr Hermann Sterrenberg Dorfstr. 15 25779 Wiemerstedt
19.05.	80. Geburtstag	Frau Ingrid Rohwer Tellingstedter Str. 33 25794 Dörpling
19.05.	80. Geburtstag	Herr Klaus Griebel Eiderdeich 49 25794 Tielenhemme
21.05.	85. Geburtstag	Herr Johann Peters Westermoor 8 25779 Kleve
25.05.	80. Geburtstag	Frau Karla Crantz Bahnhofstr. 11 25774 Karolinenkoog
25.05.	80. Geburtstag	Herr Klaus Lorenzen Ziegeleiweg 9 25791 Linden
27.05.	80. Geburtstag	Herr Paul Dithmer Süderfeld 4 25794 Dörpling
28.05.	80. Geburtstag	Herr Werner Derjong Hauptstr. 16 25794 Dörpling
29.05.	85. Geburtstag	Frau Ingeborg Kockot Mittelweg 9 25774 Krempel
31.05.	90. Geburtstag	Frau Luzie Möller Hauptstr. 14 25794 Pahlen
31.05.	80. Geburtstag	Herr Manfred Struck Mühlenstr. 13 25779 Süderheistedt



09.05.	goldene Hochzeit	Eheleute Frauke und Max Feldhusen Dorfstr. 11 25791 Linden
22.05.	goldene Hochzeit	Eheleute Gertrud und Günter Jargsdorf Schüttingdeich 39 Whg. 1 25794 Tielenhemme
29.05.	diamantene Hochzeit	Eheleute Ingrid und Friedrich-Wilhelm Schwember Peter-Swyn-Str. 38 25774 Lehe
29.05.	diamantene Hochzeit	Eheleute Elfriede und Erich Nack Tellingstedter Str. 2 25782 Westerbörstel

## Gratulation zum Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst

Frau Waltraut Markowski konnte am 01.04.2014 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst begehen. Während dieser Zeit war sie im Kindergarten „Villa Winzig“ in Süderheistedt beschäftigt. Dazu gratulieren wir ganz herzlich.

Wir bedanken uns auf diesem Wege für die jahrelange, sehr gute Zusammenarbeit mit ihr sowie ihre Treue zum Kindergarten Süderheistedt und dem Amt KLG Eider/der Gemeinde Süderheistedt und wünschen ihr alles Gute!

Die Verwaltungsleitung sowie die Kolleginnen und Kollegen des Amtes KLG Eider und die Bürgermeisterin der Gemeinde Süderheistedt



Frau Markowski wurde morgens zu Hause abgeholt und mit einem Oldtimer in den Kindergarten chauffiert, ...



... wo sie bereits von „ihren“ aufgeregten und erwartungsvollen Kindern erwartet wurde.



Jedes Kind gratulierte Frau Markowski mit einer Rose zu ihrem Ehrentag.

Die Eltern hatten für die Kinder und Erzieherinnen und alle, die es zeitlich einrichten konnten, ein leckeres, reichhaltiges Frühstück organisiert. Frau Saager führte mit den Turnkindern u. a. ein Lied über Kinder, aus denen Leute werden, auf. Die Plattdeutsch-Kinder von Frau Abel haben Gedichte vorgetragen und gesungen. Alle Beteiligte zeigten Frau Markowski ihre Wertschätzung und ihren Dank für 25 Jahre Arbeit mit den Kindern.



Während der abendlichen Ehrung bedanken sich die Bürgermeister der Gemeinden Süderheistedt, Norderheistedt und Barkenholm bei Frau Markowski für die geleistete Arbeit. (von links nach rechts: Thorsten Eggers, Barkenholm, Waltraut Markowski, Birgit Meier, Süderheistedt und Norbert Rohwedder, Norderheistedt)

## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinden

### Gemeinde Fedderingen

#### Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Fedderingen **am Montag, 28. April 2014, um 20:00 Uhr**  
Sitzungsort: im Gemeindehaus am Heideweg, 25779 Fedderingen

#### Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 27.11.2013
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin
4. Beschlussfassung über die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Fedderingen über die Erhebung einer Hundesteuer
5. Beschlussfassung über die analoge Anwendung der Dienstanweisung des Amtes über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen
6. Beratung über den Erlass einer Straßenreinigungssatzung
7. Eingaben und Anfragen
8. Grundstücksangelegenheiten
- 8.1. Renovierung des Gemeindehauses und der Außenanlagen
- 8.2. Sanierung der Brücke am Loher Weg
- 8.3. Informationen über den Stromtrassenverlauf  
Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Fedderingen voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
- 8.4. Genehmigung eines Kaufvertrages

gez. **Gabriele Beetz**  
Bürgermeisterin



**Gemeinde Hemme****1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Hemme über die Erhebung einer Hundesteuer**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein vom 28.02.2003 (GVObI. S. 57) in der zurzeit gültigen Fassung und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunal-abgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein vom 10.01.2005 (GVObI. S. 27) in der zurzeit gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 19.03.2014 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

§ 6 Absatz 2 wird ersatzlos gestrichen.

Artikel 2

Diese Satzungsänderung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hemme, den 19.03.2014

gez. *Hans Peter Witt*  
**Der Bürgermeister**

**Gemeinde Hennstedt**

www.hennstedt-Dithmarschen.de

**Bekanntmachung des Amtes KLG Eider für die Gemeinde Hennstedt****Genehmigung der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt**

Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat die von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 17.12.2013 beschlossene 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet „nördlich der Tellingstedter Straße in einer Tiefe von ca. 90 m und östlich der Tellingstedter Straße Hausnummer 9 in einer Tiefe von ca. 100 m“ mit Bescheid vom 31.03.2014, Az.: IV 266 - 512.111 - 51.49 (F11) nach § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Alle Interessierte können die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung und die zusammenfassende Erklärung in der Dienststelle Tellingstedt des Amtes KLG Eider in Tellingstedt, Teichstraße 1, Zimmer 8, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Amt / der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Tellingstedt, den 08.04.2014

**Amt KLG Eider**  
**Der Amtsvorsteher**  
**Im Auftrage**  
**Gez. Hans Maaßen**

Veröffentlicht im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 22.04.2014.

**Gemeinde Kleve**

www.kleve-dithmarschen.de

**Einladung**

zu einer öffentlichen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Kleve **am Montag, 28. April 2014, um 19:00 Uhr**

Sitzungsort: Alte Schule, Hauptstr. 32, 25779 Kleve

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 05.09.2013
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Gestaltung der Flächen beim neuen Unterstand auf dem Sportplatz
5. Wegeangelegenheiten
6. Beratung über einen Zaun am alten Feuerwehrgerätehaus
7. Eingaben und Anfragen

gez. *Sönke Schallhorn*

**Ausschussvorsitzende**

**Gemeinde Krempel****Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 7. Mai 2014, um 20:00 Uhr** im Haus des Gastes, Krempel, Tannenweg 2a, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Krempel lade ich hiermit ein.

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Weitere Planung für die Veranstaltung am 27.09.2014
3. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jürgen Sonnberg*

**Vorsitzender**

**1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Krempel, Kreis Dithmarschen**

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Krempel vom 11. Februar 2014 und mit Genehmigung des Landrates des Kreises Dithmarschen folgende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Krempel vom 08. November 2013 erlassen:

**Artikel 1**

§ 4 erhält folgende Fassung:

**§ 4****Ständige Ausschüsse**

(zu beachten: §§ 16a, 45, 46, 95n Abs. 5 GO)

(1) Die folgenden ständigen Ausschüsse nach § 45 Abs. 1 GO werden gebildet:

**1. Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses**Zusammensetzung:

4 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Prüfung des Jahresabschlusses

**2. Bau- und Wegeausschuss**Zusammensetzung:

8 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Bau- und Wegewesen

**3. Sozialausschuss**Zusammensetzung:

6 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Sozialwesen, Kultur, Dorfverschönerung, Kinderspielplätze, Naturschutz

In den Bau- und Wegeausschuss und den Sozialausschuss können Bürgerinnen und Bürger gewählt werden, die der Gemeindevertretung angehören können; ihre Zahl darf die der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter im Ausschuss nicht erreichen.

(2) Neben den in Absatz 1 genannten ständigen Ausschüssen der Gemeindevertretung werden die nach besonderen gesetzlichen Vorschriften zu bildenden Ausschüsse bestellt.

(3) Den Ausschüssen wird die Entscheidung über die Befähigung ihrer Mitglieder und der nach § 46 Abs. 9 GO an den Ausschusssitzungen teilnehmenden Personen übertragen.

**Artikel 2**

Diese 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Krempel tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Genehmigung nach § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wurde durch Verfügung des Landrates des Kreises Dithmarschen vom 24. März 2014 erteilt.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Krempel, den 01. April 2014

gez. *Ronald Petersen*

**Bürgermeister**

Amt Kirchspielslandgemeinden Eider

Der Amtsvorsteher

Im Auftrag

**Jens Kracht**

Veröffentlicht im Informationsblatt des Amtes KLG Eider am 22. April 2014

## Gemeinde Süderdorf



### Einladung

Zu der **am Dienstag, 22. April 2014, um 19:30 Uhr, im „Uns Dörpshuus“**, Schelrader Str. 11 a, 25782 Süderdorf stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Süderdorf lade ich hiermit ein.

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 25.03.2014
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über einen städtebaulichen Vertrag mit der Fa. Enleni Wind GbR
5. Beschlussfassung über die analoge Anwendung der Dienstweisung des Amtes über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen
6. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2013 bis 31.12.2013
7. Wegeangelegenheiten
8. Eingaben und Anfragen

gez. *Heino Grimm*

**Bürgermeister**

## Gemeinde Tellingstedt



### Einladung

Zu der **am Donnerstag, 24. April 2014, um 19:30 Uhr**, in der Gaststätte „Dithmarscher Hof“, Töpferstr. 12, 25782 Tellingstedt stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt lade ich hiermit ein.

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 17.02.2014
3. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
4. Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet „nördlich der Hauptstraße, östlich der Norderstraße, südlich und westlich der Stellplatzfläche des Sky-Marktes“  
hier: Aufstellungsbeschluss
5. Bebauungsplan Nr. 25 der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet „nördlich der Hauptstraße, östlich der Norderstraße, südlich und westlich der Stellplatzfläche des Sky-Marktes“  
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
6. Zustimmung zur Wahl der Gemeindeführung der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt
7. Sanierung des Schwimmbades
- 7.1. Genehmigung von Anschaffungen
- 7.2. Genehmigung von Reparaturen und Umbaumaßnahmen
8. Neueinrichtung des Jugendtreffs
- 8.1. Genehmigung von Anschaffungen
- 8.2. Genehmigung von Umbaumaßnahmen
9. Änderung der Entgeltordnung für das Schwimmbad Tellingstedt
10. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des Campingplatzes Tellingstedt ab 01.01.2014
11. Beschlussfassung über die analoge Anwendung der Dienstweisung des Amtes über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen
12. Beschlussfassung über die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Tellingstedt über die Erhebung einer Hundesteuer  
gewerbsmäßige Hundehaltung
13. Straßenbezeichnung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 16
14. Antrag der A.L.T. auf Änderung/Neufassung der Geschäftsordnung
15. Aktuelle Informationen aus dem Amt Eider
16. Mitteilungen
17. Eingaben und Anfragen  
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Tellingstedt voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
18. Grundstücksangelegenheiten
- 18.1. Genehmigung eines Kaufvertrages

gez. *Helmut Meyer*

**Bürgermeister**

### 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tellingstedt, Kreis Dithmarschen

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Tellingstedt vom 17. Februar 2014 und mit Genehmigung des Landrates des Kreises Dithmarschen folgende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tellingstedt vom 08. Oktober 2013 erlassen:

**Artikel 1**

§ 4 erhält folgende Fassung:

**§ 4****Ständige Ausschüsse**

(zu beachten: §§ 16a, 45, 46, 95n Abs. 5 GO)

(1) Die folgenden ständigen Ausschüsse nach § 45 Abs. 1 GO werden gebildet:

**1. Finanzausschuss**Zusammensetzung:

7 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Finanzwesen, Grundstücksangelegenheiten, Steuern, Feuerwehrangelegenheiten, Prüfung des Jahresabschlusses

**2. Bau- und Planungsausschuss**Zusammensetzung:

7 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Regionalplanung, Bauleit- und andere Planungen, Hoch- und Tiefbauten (ausgenommen Wirtschaftswege), Ver- und Entsorgungsleitungen, Bauvorhaben, soweit nicht zum Aufgabebereich der nachfolgenden Spezialausschüsse gehörend, Städtebauförderung, Straßenbeleuchtung

**3. Wege- und Umweltausschuss**Zusammensetzung:

7 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Gemeindewege, Wirtschaftswege, Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege

**4. Sportausschuss**Zusammensetzung:

7 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Sportförderung, Sportstättenangelegenheiten, Campingplatzangelegenheiten, Schwimmbadangelegenheiten

**5. Sozial-, Kultur- und Fremdenverkehrsausschuss**Zusammensetzung:

7 Mitglieder

Aufgabengebiet:

Sozial- und Kulturwesen, Heimatpflege, Jugendpflege, Angelegenheiten zur Unterstützung der GGS Tellingstedt, Fremdenverkehrswesen

In den Finanzausschuss, den Bau- und Planungsausschuss, den Wege- und Umweltausschuss, den Sportausschuss und den Sozial-, Kultur- und Fremdenverkehrsausschuss können Bürgerinnen und Bürger gewählt werden, die der Gemeindevertretung angehören können; ihre Zahl darf die der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter im Ausschuss nicht erreichen.

(2) Neben den in Absatz 1 genannten ständigen Ausschüssen der Gemeindevertretung werden die nach besonderen gesetzlichen Vorschriften zu bildenden Ausschüsse bestellt.

(3) Die Ausschüsse bestehen aus einer gleichgroßen Zahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern. Die Gemeindevertretung wählt für jedes Mitglied ein stellvertretendes Mitglied. Zu stellvertretenden Ausschussmitgliedern können auch Bürgerinnen und Bürger gewählt werden, die der Gemeindevertretung angehören können.

(4) Die Zahl der Ausschusssitze kann sich durch Anwendung des § 46 Abs. 1 und 2 GO (Überproportionalitätsmandate, beratendes Grundmandat) erhöhen.

(5) Den Ausschüssen wird die Entscheidung über die Befähigung ihrer Mitglieder und der nach § 46 Abs. 9 GO an den Ausschusssitzungen teilnehmenden Personen übertragen.

**Artikel 2**

Diese I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tellingstedt tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Genehmigung nach § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wurde durch Verfügung des Landrates des Kreises Dithmarschen vom 24. März 2014 erteilt.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Tellingstedt, den 01. April 2014

gez. *Helmut Meyer*  
**Bürgermeister**

Amt Kirchspielslandgemeinden Eider  
Der Amtsvorsteher  
Im Auftrag  
**Jens Kracht**

Veröffentlicht im Informationsblatt des Amtes KLG Eider am 22. April 2014

**Gemeinde Tielenhemme****2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Tielenhemme über die Erhebung einer Hundesteuer**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein vom 28.02.2003 (GVOBl. S. 57) in der zurzeit gültigen Fassung und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunal-abgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein vom 10.01.2005 (GVOBl. S. 27) in der zurzeit gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 26.03.2014 folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

§ 5 Absatz 2 wird ersatzlos gestrichen.

**Artikel 2**

Diese Satzungsänderung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Tielenhemme, den 26.03.2014

gez. *Hans-Hermann de Freese*  
**Der Bürgermeister**

**Gemeinde Wrohm****Örtliche Bekanntmachung der Gemeinde Wrohm****Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Wrohm**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wrohm hat in ihrer Sitzung am 27.03.2014 beschlossen, für das Gebiet „Schafkoppel, südlich der B 203 und westlich der Hauptstraße“ den Bebauungsplan Nr. 6 aufzustellen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Tellingstedt, 07.04.2014

**Amt Kirchspielslandgemeinden Eider**  
**Der Amtsvorsteher**  
**Im Auftrag**  
**Hans Maaßen**

Veröffentlicht Im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 22.04.2014.

**Örtliche Bekanntmachung der Gemeinde Wrohm****Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Wrohm**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wrohm hat in ihrer Sitzung am 27.03.2014 beschlossen, für das Gebiet „Schafkoppel, südlich der B 203 und westlich der Hauptstraße“ die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes aufzustellen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Tellingstedt, 07.04.2014

**Amt Kirchspielslandgemeinden Eider**  
**Der Amtsvorsteher**  
**Im Auftrag**  
**Hans Maaßen**

Veröffentlicht Im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 22.04.2014.



## Nichtamtlicher Teil

### Amt Eider



## Sängerbund tagt in Süderheistedt

Delegierte aus 14 Chören des Sängerbundes Norderdithmarscher Geest trafen sich zur Frühjahrsversammlung im Landgasthof Eichenhain in Süderheistedt, um über die vorliegenden Aufgaben zu beraten und Beschlüsse zu fassen.

Zur Begrüßung stimmte die Chorgemeinschaft HLS (Heidelinden-Süderheistedt) die anwesenden Gäste mit den Liedern „Dithmarscher Wind“ und „Über sieben Brücken“ ein. Die Grüße der Gemeinde Süderheistedt überbrachte der stellvertretende Bürgermeister Dieter Voss, u. a. mit dem Hinweis, dass das Chorsingen den gemeinschaftlichen, harmonischen Zusammenhalt darstellt und fördert.

Den Schwerpunkt der Versammlung stellte das diesjährige Sängerfest in der Pahlener Eiderlandhalle dar. Dafür führen die Sänger/Innen aus Delve-Schwienhusen jetzt mit Hochdruck alle Vorarbeiten zum Gelingen des Festes durch.

Dörte Lüneburg, Vorsitzende des Delver Frauenchores, ist daher auch guten Mutes, dass auch dieses Sängerfest ein voller Erfolg wird und viele Gäste sich an den musikalischen Darbietungen erfreuen werden. Wer dabei sein möchte, kann sich den 25. Mai schon einmal vormerken.

Mit den Schlussworten des Bundesvorstehers Peter Groth und dem gemeinsamen Lied „Kein schöner Land“ wurde die Versammlung beendet.

Weiteres finden Sie auch im Internet unter „sbndg1908.npage.de“.

## Kirchenseite

### Dellstedter Kirchengemeinschaft begrüßt neues Mitglied

Zur Vorbereitung des Palmsonntagsgottesdienstes in der Dellstedter Kapelle traf sich der Dellstedter Kirchengemeinschaft bei Eva und Rolf Lütje.



v. l. Pastor Rüdiger Burzeya, Maike Vehrs, Sievert Christiansen, Heike Christiansen, Inge Jacobs, Gesa Frahm, Traute Hansen, Maike Lange

sitzend: Johann Wilhelm Schrum, Eva Lütje

nicht auf dem Foto: Boy Pohns

Foto: Uwe Lütje

Pastor Rüdiger Burzeya und die gesamten Kirchengemeinschaftsmitglieder unter Vorsitz von Heike Christiansen freuten sich ganz besonders, Gesa Frahm als neues Mitglied in der Runde begrüßen zu dürfen. Pastor Burzeya gab für Gesa einen kurzen Überblick über die ehrenamtliche Tätigkeit im Dellstedter Kirchengemeinschafts. Unter dem Motto „Kirche ins Dorf - Dorf in die Kirche“ unterstützt der Ausschuss Pastor Burzeya bei der Ausgestaltung der örtlichen Gottesdienste und bei Geburtstagsbesuchen. Darüber hinaus wurden mit viel Ideenreichtum und Engagement Projekte wie Glockenturm, Taufbecken und neue Orgel realisiert. Besondere Gottesdienste, wie z. B. Johannisungen am Rande des Moores, im blühenden Garten von Inge Jacobs, der alle zwei Jahre stattfindende Eidertaufgottesdienst und das jährliche Erntedankfest an unterschiedlichen Orten im landwirtschaftlich geprägten Umfeld, werden von den Mitgliedern immer wieder zur Freude aller gestaltet.

Der Kindergarten Friedensstern Wrohm-Dellstedt und die Konfirmanden bereichern bei vielen Veranstaltungen die kirchlichen Aktivitäten.

Die Förderung und Bewahrung der christlichen Kultur in Dellstedt soll auch weiterhin Ziel des Ausschusses sein.

**Text: Heike Christiansen**

## Kirchengemeinschaft Hennstedt

### Tagesausflug am Mittwoch 4. Juni 2014 nach Ratzeburg

In diesem Jahr geht es auf die andere Seite unseres Heimatlandes Schleswig-Holsteins. Dort, wo schon ganz früh eine Hochburg des Christentums begründet hat, wollen wir uns umsehen. Es geht in die Dom- und Inselstadt Ratzeburg. Dort wurde die Nordkirche gegründet. Eine gepflanzte Linde an unserer Secundus-Kirche zeugt von diesem Ereignis. Am Schaalsee verlief einmal die innerdeutsche Grenze. Heute ist es ein Naturreservat. In Groß Zecher gibt es im Kutscherhaus gutes Essen. Auch da wollen wir hin. Es gibt viel zu entdecken in unserem Land. Ratzeburg ist eine Tagesreise wert. Melden Sie sich an. Kommen Sie mit.

Tagesfahrt am 4. Juni 2014 mit nur einem (!) Bus (52 Plätze). Start morgens über die Dörfer ab 7:30 Uhr. Start ab Hennstedt um 8:00 Uhr vom Marktplatz. Preis: 65 Euro.

Anmeldung im Kirchenbüro: 04836 632

### Reiseangebot Schwarzwald und Elsaß

#### Mehrtagesfahrt vom 10. bis 17. August 2014

**Oberharmersbach liegt mitten im Schwarzwald.** Vom dortigen Hotel aus werden wir die Landschaft und viele schöne Städte und Ortschaften anfahren und erkunden. Auf dem Reiseprogramm steht Straßburg, Colmar, Freiburg, Baden-Baden u.a. Dabei tauchen wir in mittelalterliche Zeiten ein, genießen viele regionale Spezialitäten und haben Zeit auch für eigene Wege und Möglichkeiten. Wer sein Glück versuchen will, kann es in einer Spielbank tun. Wer einen guten Wein kosten möchte, dem kommt der Kaiserstuhl gerade recht. Wer Frankreich liebt, kann im Elsaß sein Französisch testen. Eine Reise, bei der für jeden etwas dabei ist. Wir fahren mit Reisedienst Bölck, Schuby.

**Kosten: Doppelzimmer 650 Euro Einzelzimmer 730 Euro.**

**Anmeldungen ab sofort bei Inge Ochsenknecht, Tel.: 04836 8940 oder im Kirchenbüro, Tel. 04836 632.**

## Termine der Kirchengemeinschaft Pahlen vom 20.04. - 04.05.2014

20.04.2014 10:00 Uhr  
27.04.2014 14:00 Uhr

04.05.2014 10:00 Uhr  
11.05.2014 10:00 Uhr

**Ostergottesdienst mit Taufen  
Gottesdienst zur Fährtaufe**  
am Fähranleger Tielenhemme/  
Hohner Fähre  
**Konfirmation Gruppe I  
Konfirmation Gruppe II**

**Termine für Kinder**

montags 15:00 - 16:00 Uhr **Kinderakkordeongruppe** unter der Leitung von Nicole Jessen  
 mittwochs 15:00 - 16:00 Uhr **Kinderakkordeongruppe** unter der Leitung von Nicole Jessen

**Termine für Frauen**

21.04.2014 19:00 Uhr **Bastelkreis** im Gemeindehaus  
 05.05.2014 19:00 Uhr **Bastelkreis** im Gemeindehaus

**Termine für Senioren**

08.05.2014 14:00 Uhr **Club 60**  
 22.05.2014 14:00 Uhr **Club 60**

**Termine Canta Nova Jugendchor**

dienstags 17:30 - 18:30 Uhr **Jugendchor** unter der Leitung von Gretel Rieck

**Termine Gospelchor**

**Chorprobe im Gemeindehaus jeweils um 20:00 Uhr am 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat.**

**Konfirmation am 4. Mai 2014**

Am 4. Mai um 10:00 Uhr werden in unserer Dankeskirche folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeseget:

- Aus Pahlen:** Dennis Bibow, Kevin Carstens, Franziska Lütje, Anton Rohwer, Jonah Bjarne Sassowski, Moritz Storm, Daniel Thode
- Aus Dörpling:** Annika Dithmer, Torge Ohm, Marc-Andre Thedens, Annika Madita Thode

**Konfirmation am 11. Mai 2014**

Am 11. Mai um 10:00 Uhr werden in unserer Dankeskirche folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeseget:

- Aus Pahlen:** Lea Janina Arps, Charlyn-Janina Bartle (Pfortner), Lena Hennings, Celina Theresa Wetzel
- Aus Dörpling:** Dominik Voß
- Aus Tielenheimme:** Niklas Griebel, Lars Reese, Philip-Alexander Suhr
- Aus Heide:** Joe Ignaz Heithecker
- Und:** Sönnik Kurzke

*Es grüßt Sie ganz herzlich und wünscht Ihnen Gottes Segen.*

Ihr Pastor Jörg Denke

**Amtsvolkshochschule**

**Volkshochschule Tellingstedt-Hennstedt e. V.**



Information und Anmeldungen übers Internet oder Telefon  
 Tellingstedt 04838 70010, Hennstedt 04836 995448

**Auszug aus dem aktuellen Programm Frühjahr 2014**

**GESELLSCHAFT UND LEBEN**



**1016 Gesprächskreis „Wie Schnack Platt“** **2,- EUR**  
 14:00 - 16:00 Uhr  
 Montag, 28. April 2014 *jeweils letzter Montag im Monat*  
 mit Klaus-Willi Hinrichs, Lüdersbüttel  
*Kursort: „Zur Traube“ in Tellingstedt*

**VHS - spezial**



**0115** Dienstag, 20. Mai 2014  
 Abfahrt Tellingstedt (ZOB) 08:00 Uhr  
 Hennstedt (Kirche) 08:15 Uhr

**Wattwanderung**  
 Nationalpark-Wattführerin  
*Christine Dethlefsen*  
 Von Lüttmoorsiel nach Nordstrandischmoor (Dauer ca. 5 Std.)

**Fahrt in Fahrgemeinschaften, begrenzte Teilnehmerzahl, Kostenbeitrag 20,- EUR ab 25 Teilnehmer 15,- EUR**



**0114** Samstag, 24. Mai 2014  
 Tellingstedt (ZOB) 04:45 Uhr

**Naturerlebnisfahrt auf der Eider**



In Zusammenarbeit mit der Kreisjägerschaft und dem Fährverein „Bargener Fähre“  
 Zwei Stunden mit der Fähre auf der Eider unter ortskundiger Führung. Genießen Sie die absolute Ruhe und Schönheit der Natur zum Sonnenaufgang.  
 Mit Fährfrühstück und Dithmarscher Eierkaffee.  
**Fahrt in Fahrgemeinschaften, begrenzte Teilnehmerzahl, Kostenbeitrag 18,- EUR**

**0118** Donnerstag 12. Juni 2014  
 Abfahrt Tellingstedt (ZOB) 07:00 Uhr  
**BUSFAHRT nach Scharnebeck und Lüneburg**



Fahrt nach Scharnebeck, Besichtigung Schiffs-hebewerk, anschl. Weiterfahrt nach Lüneburg, mit Besichtigung Stadt und „Kloster Lüne“. Anschließend Zeit zur eigenen Verfügung (z. B. Kaffee trinken).  
 Das zur Bauzeit weltgrößte Doppelsenkrecht Schiffshebewerk Lüneburg Scharnebeck wurde 1974 erbaut und bietet ein sehenswertes technisches Schauspiel.  
 In der Nähe des Stadtzentrums von Lüneburg liegt das 1172 gegründete Benediktinerinnen Kloster Lüne inmitten einer Grünanlage mit alten Baumbestand und Streuobstwiesen. Nach zwei Bränden wurde das Kloster Ende des 14. Jahrhunderts in seiner heutigen Erscheinungsform wiedererrichtet.





Kloster Lüne

Eine Tagesfahrt inkl. Mittagessen und Eintritte.

**Anmeldeschluss:** 12.05.14

**Kostenbeitrag:** 69,- EUR

**Mitglieder:** 64,- EUR

## VHS Lunden

### Lesekreis der VHS Lunden

Der nächste Lesekreis findet am Montag, dem 28. April 2014, um 19 Uhr bei Frau Slotty, Lunden, Am Kliff 12, statt.

„Zu Viel Glück“ heißt der Band mit Kurzgeschichten der Schriftstellerin Alice Munro, die 2013 den Nobelpreis für Literatur erhielt. In den Geschichten geht es darum, wie Menschen mit ihrem mehr oder weniger glücklichen Schicksal umgehen. Diese Geschichten werden Thema des Abends sein.

**Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.**

**Gemeinde Dellstedt**



[www.dellstedt.de](http://www.dellstedt.de)

## Naturtalent im Plattdeutsch-Lesen

### Mia Christiansen siegt beim Landschaftsentscheid

Die lustige Geschichte „Ümmer op de Lütten“ hat ihr Glück gebracht: Mia Christiansen, Drittklässlerin der Eiderschule Dellstedt/Wrohm, hat mit diesem Text beim plattdeutschen Vorlesewettbewerb „Schölers leest Platt“ jetzt die dritte Auswahlrunde erreicht.

Eigentlich kurios, denn zunächst wollte Mia gar nicht am landesweiten Vorlesewettbewerb, der alle zwei Jahre stattfindet, teilnehmen. „Ich hatte überhaupt keine Lust“, verrät die Achtjährige. Bei der Plattdeutsch-AG, einer freiwilligen Arbeitsgemeinschaft an der Eiderschule, machte sie allerdings von Beginn an mit Begeisterung mit. „Es wird auf plattdeutsch gesungen, erzählt, gespielt und gelesen. Das macht richtig Spaß“, sagt sie. Dass sie beim Vorlesewettbewerb nun doch mitmacht, ist letztendlich einer stellvertretende Leiterin der Plattdeutsch-AG, Inge Bauers, zu verdanken. „Es wäre zu schade gewesen, ihr Talent nicht zu nutzen“, fand sie. Die Grundschulen in Dellstedt, Wrohm und Pahlen haben sich seit jeher mit ihren 3. und 4. Klassen dem Wettbewerb gestellt und konnten sich schon über schöne Erfolge ihrer Schüler freuen. Auch in diesem Jahr haben die Kinder fleißig geübt. Sie konnten sich eine von zehn originellen Kurzgeschichten aussuchen, und Mia hatte sich für die humorvolle Abrechnung mit den Erwachsenen: „Ümmer op de Lütten“ entschieden. Sie las sowohl beim Schulentscheid als auch jetzt bei der Landschaftsentscheidung in der Heider Stadtbücherei ohne erkennbare Nervosität, fließend, lebhaft, und mit genau der richtigen Betonung. Als Siegerin der zweiten Auswahlrunde (dem früheren Kreisentscheid) hat sie sich nun für den Regionalentscheid qualifiziert, der voraussichtlich im Mai in Leck stattfindet. Danach winkt die Endausscheidung in Rendsburg. Der Schulsieger der Eiderschule Pahlen, Thure Schuhardt, belegte übrigens in Heide einen guten vierten Platz. Das ausgeprägte Talent für das Plattdeutsche ist Mia wohl in die Wiege gelegt worden. Zwar wird bei ihr zu Hause in der Re-

gel nur hochdeutsch gesprochen. Doch sowohl ihre Dellstedter Oma, Heike Christiansen, als auch ihr Meldorfer Opa, Helmut Robitzky, engagieren sich sehr für ihre Muttersprache und versuchen immer, ihre Enkelin in ein plattdeutsches Gespräch zu verwickeln. „Ich höre ihnen gerne zu, antworte aber immer auf hochdeutsch“, sagt die Achtjährige verschmitzt. Als ihr Lieblingsfach gibt sie Sport an, wogegen sie gut auf Mathematik verzichten könne. In ihrer Freizeit schwimmt sie gerne, lernt gerade das Spielen auf der Blockflöte und ist seit letztem Jahr begeistertes Mitglied im Jugendrotkreuz. Zwischendurch liest sie auch immer wieder mal eine plattdeutsche Geschichte mit ihrem Opa, - aber nicht sehr oft: „Meine Lehrerin Christin Brodersen meint, dass zu viel Üben unsicher machen kann“, sagt das aufgeweckte Kind.

### Gaby Schütze



Mia Christiansen ist beim Plattdeutsch-Lesen in ihrem Element.

## DRK ehrt langjährige Mitglieder

Dellstedt Der DRK-Ortsverein Dellstedt-Tielenhemme kann auf ein arbeitsames Jahr zurückblicken. Einen breiten Raum ihrer vielseitigen Aktivitäten nehmen die jährlich durchgeführten Blutspendetermine ein. Insgesamt hatten sich im letzten Jahr 317 Erst- und Mehrfachspender in der Eiderschule Dellstedt eingefunden, die nach ihrer guten Tat fürstlich bewirtet wurden. Auf der jüngsten Hauptversammlung wurde Christel Scherdin für ihren 75. Einsatz mit einem schönen Präsent geehrt. Darüber hinaus konnte Wiebke Boysen vom Kreisverband Heide weitere Ehrungen vornehmen. So erhielt Rita Stapelberg für ihre 10-jährige Zugehörigkeit eine Urkunde und eine Anstecknadel. Margot Hansen, Doris Scharp und die Vorsitzende des Ortsvereins, Traute Hansen, wurden für ihr 25-jähriges Ehrenamt ausgezeichnet. Gleich zwei Urkunden erhielt Helga Krasnenko. Zum einen für ihre 25-jährige Mitgliedschaft und dafür, dass sie im gleichen Zeitraum Vorstandsarbeit geleistet hat.

### Jörg Schütze



Mehrfachspenderin Christel Scherdin (links) mit den langjährigen Mitgliedern Traute Hansen, Rita Stapelberg, Helga Krasnenko, Wiebke Boysen vom Kreisvorstand Heide und Doris Scharp



## Schutz für Mensch und Tier

Dellstedt. Mit Wildwarnreflektoren versucht der Jagdverein Dellstedt, den vielen Rehunfällen entgegenzuwirken. „Auf der Kreisstraße 44 in Richtung Tielenhemme haben sich in unserem Revierbereich auf zwei Kilometern im letzten Jahr zehn Wildunfälle ereignet. Auch auf dem Streckenabschnitt zur B 203 registrierten wir zahlreiche Kollisionen mit dem scheuen Wild“, so der Jagdleiter des Dellstedter Jagdvereins, Gerhard Scharp. Gemeinsam mit dem Jungjäger Jan-Oliver Frahm (17) wurden insgesamt 50 halbkreisförmige blaue Reflektoren an die weißen Leitpfosten geschraubt. Große finanzielle Unterstützung erhielt die Jägerschaft von der Itzehoer Versicherung. „Auch unsere Agentur in Wrohm hat sich an der Aktion spontan beteiligt und 30 Warnreflektoren beigesteuert“, sagt Ute Langeloh. Scharp und Langeloh sind überzeugt, dass sie mit ihrer Maßnahme dazu beitragen, dass Unfälle durch Wildwechsel in den frühen Morgen- und Abendstunden deutlich zurückgehen.



Mit vier Schrauben befestigt Jan-Oliver Frahm die Reflektoren an den Leitpfosten. Ute Langeloh und Gerhard Scharp verfolgen die schnelle Montage.

**Gemeinde Delve**



www.delve.de

## Wir machen Radio

### Der Verein „Wi für uns“ e. V. veranstaltet ein Radioseminar mit dem Offenen Kanal Westküste

Unter diesem Motto stand ein zweitägiges Seminar, das am 26. und 27. März 2014 im neu eingerichteten Medienraum der ehemaligen Grundschule Delve stattfand. Acht wissbegierige Mitglieder des Vereins „Wi für uns“ zwischen 14 und 70 Jahren fanden sich zu diesem generationsübergreifenden Radioprojekt ein, in dem ihnen der Medienpädagoge Bjoern Petersen vom Offenen Kanal Westküste die Grundkenntnisse der Radioarbeit in Theorie und Praxis vermittelte. Bei den Trockenübungen blieb es nicht. Es sollte eine Sendung mit aktuellem Bezug zum Leben im Dorf entstehen. Das Thema war rasch gefunden: Der Umwelttag, von den meisten Bürgern „Schietsammeln“ genannt, schien allen ein geeignetes, spannendes Thema zu sein. Aufgeteilt in drei Gruppen begaben sich die „Reporter“ mit ihren Aufnahmegeräten ins Dorf, interviewten den Bürgermeister und baten Bürgerinnen und Bürger auf der Straße und an den Haustüren um ihre Meinung zu der jährlich stattfindenden freiwilligen Schietsammlung. Nach der technischen Aufbereitung des Materials und der Erstellung eines Sendepfades wurden einzelne Aufgaben besprochen: Wer moderiert? Wer spielt die Musik ein? Wer bedient das Mischpult? Schließlich war eine 30-minütige Sendung entstanden, die in „Live Atmosphäre“ aufgenommen wurde. Besonders das generationsübergreifende Arbeiten kam bei den Teilnehmern gut an.

Ein Mitglied der Arbeitsgruppe Medien im Verein „Wi für uns“ e. V., zu weiteren Vorhaben befragt, merkt an: „Wir beabsichtigen, in loser Folge Beiträge zu produzieren, die wir im Offenen Kanal Westküste senden wollen“. Aus dem neuen Studio in Delve wird man noch so manches hören.

**Text: Gunhilt Dragon**



Mitglieder des Vereins „Wi für uns“ e. V. während des Radioseminars im Medienraum  
Foto: Ingo Wichmann

## Gemeinden Delve und Hollingstedt

### TSV Delve / TSV Hollingstedt

#### Deutsches Sportabzeichen 2014 für Kinder und Jugendliche

Wir beginnen mit dem Training am Mittwoch, dem 14. und 21. Mai um 15 Uhr.

Am 28. Mai kein Üben, danach jeweils mittwochs bis zu den Sommerferien.

Treffpunkt ist der Sportplatz an der Schule Delve.

Das Erwachsenentraining beginnt nach den Sommerferien.

## Gemeinde Dörpling



### Die Altmeister Jagdhundeschule

Das Team der „Altmeister Jagdhundeschule“ gratuliert **Ernst Wilhelm Koll** aus Weddinghusen zu seiner Ernennung zum Verbandsrichter zur Prüfung von Gebrauchshunden zur Jagd. Der Aussagewert von Verbandsprüfungen steht und fällt mit der Leistungsfähigkeit, der jagdpraktischen Erfahrung, dem Fachwissen und der Objektivität der Verbandsrichter. Ruf und Ansehen der deutschen Jagdgebrauchshundebewegung hängen unabdingbar mit einer sinnvollen Lösung der Richterfrage zusammen. Dem charaktervollen, urteilsfähigen Verbandsrichter wird sich jeder Führer von Jagdgebrauchshunden gern und vertrauensvoll stellen. Dem Team der Altmeister Jagdhundeschule ist es ein dringendes Bedürfnis, den im Urteil objektiven, verantwortungsbewussten Richternachwuchs zu fördern und zu beraten. Das Team der Altmeister Jagdhundeschule schöpft aus einem Fundus von fast 70 Jahren „Richtererfahrung“ und gibt dieses Wissen gerne an qualifizierte Richteranhänger weiter. Die Ausbildung der Richteranhänger wird durch die Ordnung für das Verbandsrichterwesen geregelt.

Bevor eine Registrierung als Richteranwärter erfolgen kann, muss neben diversen anderen Voraussetzungen die Teilnahme an einem Seminar „Einführung in das Prüfungs-, Richter- und Jagdgebrauchshundewesen“ nachgewiesen werden.



Zum Ablauf des Praktikums gehört die Teilnahme als Richter-anwärter an sechs verschiedenen Prüfungen und bei verschiedenen Rassen.

Über jede Prüfung und über jeden teilnehmenden Hund ist ein schriftlicher Bericht, der schnell über 10 DIN-A4-Seiten gehen kann, zu fertigen. Sind alle Bedingungen des Praktikums erfüllt, erfolgt der Antrag auf Ernennung zum Verbandsrichter. Wird dem Antrag stattgegeben, erfolgt die Zulassung zu einer Sachkundeprüfung.

Diese Sachkundeprüfung findet nur zweimal im Jahr an verschiedenen Standorten in der BRD statt.

Aus Schleswig-Holstein wurden nur zwei Richter-anwärter für diese letzte Voraussetzung, der Sachkundeprüfung, zugelassen. Beide Richter-anwärter haben den schriftlichen Sachkundenachweis bestanden.

Nach Bestehen der Sachkundeprüfung kann der Richter-anwärter sofort zum Verbandsrichter ernannt werden. Mit der Ernennung erhält der Richter-anwärter einen Ausweis mit Prüfnummer. Diese Nummer ist weltweit nur einmal vergeben und an die Person gebunden.

Die Regelpraktikumszeit beträgt 1,5 bis 2 Jahre.

**Ernst Koll** schaffte die Anwärterzeit in einem Jahr.

Durch das Team der Altmeister Jagdhundeschule werden noch zwei weitere Richter-anwärter, Helge Latza aus Süderheistedt und Erik Thomsen aus Hennstedt, gefördert.

Wir wünschen dem neuen Verbandsrichter immer gute Hunde und eine glückliche Hand bei der Beurteilung.

**Die Altmeister**

## Gemeinde Gaushorn

### Jagdgenossenschaft Gaushorn

#### Bekanntmachung

Auf der Jagdgenossenschaftsversammlung am 30.01.2014 wurde eine neue Satzung verabschiedet. Die neue Satzung wird unter der Internetadresse [www.amt-eider.de](http://www.amt-eider.de) veröffentlicht.

H.-R. Nottelmann-Schlömer  
Jagdvorsteher

## Gemeinde Hennstedt



[www.hennstedt-Dithmarschen.de](http://www.hennstedt-Dithmarschen.de)

### Schwimmbad Gemeinde Hennstedt

Die Freibadsaison startet am Sonntag, dem 11. Mai 2014 um 9:30 Uhr!

Wie immer ist an diesem Tag der Eintritt frei.

#### Die Öffnungszeiten sind:

Montag - Freitag:	8:30 Uhr - 19:30 Uhr
Sonnabend:	8:30 Uhr - 18:30 Uhr
Sonn- und Feiertag:	9:30 Uhr - 18:30 Uhr

#### Achtung:

Die Saisonkarten können bereits vor Eröffnung der Badesaison 2014 ab dem 28.04.2014 in der Zeit von Mo. - Fr. von 9 - 11 Uhr und Do. zusätzlich in der Zeit von 13 - 15 Uhr (außer am 01.05.14) ausschließlich im Schwimmbad in Hennstedt bei Herrn Wegner bis auf Weiteres erworben werden.

In der Amtsverwaltung werden keine Saisonkarten ausgegeben!!!

#### Die Eintrittspreise sind:

Einzelkarten	
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	1,00 €
Erwachsene	2,00 €
Zehnerkarten	
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	8,00 €
Erwachsene	15,00 €
Saisonkarten	
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	23,00 €
Erwachsene	46,00 €
Familien (einschl. der Kinder über 18 Jahre bis 23 Jahre, soweit sie kein Einkommen haben und gemeinsam wohnen)	74,00 €
Familienurlauberkarte (für 21 zusammenhängende Tage)	28,00 €

Weitere Infos im Schwimmbad Hennstedt unter 04836 1221.

Mail: [schwimmbad.hennstedt@web.de](mailto:schwimmbad.hennstedt@web.de)

#### Join us on Facebook

!!!Suche „Freibad Hennstedt“!!!

### Veranstaltungen

#### Schwimmbad Hennstedt 2014

So.	11.05.14	Saisonstart! Der Eintritt ist frei! Es wird gegrillt und die Riesenkrake ist im Wasser
Sa.	28.06.14	Schwimmen bei Nacht bis 24:00 Uhr. Mit Lichtern und Fackeln!
So.	13.07.14	Kinderfest im Schwimmbad (14:00 - 17:00 Uhr) Gewerbeverein Altes Amt Hennstedt Spiel und Spaß für alle Kinder
Fr.	01.08.14	Volleyballturnier vom Jugendzentrum Hennstedt!
Sa.	09.08.14	Schwimmbadfest ab 19:00 Uhr Eintritt frei! Mit DJ, Cocktails, Grill und Lichtershow im Wasser!
Do.	14.08.14	Schwimmen bei Nacht bis 24:00 Uhr! Mit Lichtern und Fackeln!
Sa.	16.08.14	A*schbombenmeisterschaft 2.0 Start 14 Uhr Freestyle und beste A*schbombe Anmeldung im Schwimmbad Hennstedt ab Sonntag 11.05.14
So.	07.09.14	Saisonende Eintritt frei und Schwimmen mit Klamotten

!!!Je nach Wetterlage können Veranstaltungen abgesagt werden!!!

Für weitere Infos über Veranstaltungen und Termine:

Join us on Facebook

!!!Suche „Freibad Hennstedt“!!!

### Angelsportverein Hennstedt



#### Angelflohmarkt Jugendgruppe

**Am 04.05.2014 ab 10:00 Uhr** veranstaltet die Jugendgruppe einen Angelflohmarkt an der Angelhütte in Westermoor. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und bei Grillwurst, Kaffee und Kuchen freut sich die Jugendgruppe auf große Beteiligung.

Verkäufer können sich anmelden bei Andreas Pycha (Tel: 0481 86818), das Standgeld beträgt 5 € und wird zugunsten der Angelwoche 2014 gespendet. Jugendliche können wie auf Flohmärkten üblich, auch ihre Angelsachen verkaufen.



**Petri Heil**

**Eure Jugendgruppe vom ASV Hennstedt**  
www.asv-hennstedt.de

### Angelsportverein Hennstedt (ASV)



lädt alle ein zu einem

#### Lotto-Bingo-Abend

am Donnerstag, 24. April 2014  
um 19:30 Uhr  
in den Dithmarscher Hof in Kleve

## Kyffhäuser Veteranen-Kameradschaft Hennstedt e.V.



*Schießzeiten Kleinkaliberstand und Luftgewehr*

**Neue Öffnungszeiten ab Februar 2014**

**Jeden Freitag 18:00 – 20:00 Uhr**  
**Außer an Feiertagen.**

**Gäste, Mitglieder oder solche die es werden wollen sind jederzeit herzlich Willkommen.**



## Ostermontag schon was vor?



**Wir laden alle Kinder mit  
Ihren Eltern ein, mit uns auf  
die Suche nach einem  
kleinen Ostergeschenk zu  
gehen.**

**Wo?  
Auf dem Schulhof**



**Wann?  
21.04.2014, 11.00 Uhr**

**Es grüßt Ihr  
Dorfleben Hennstedt e.V.**

### Gemeinde Hollingstedt



www.hollingstedt.de

### Umwelttag in Hollingstedt

**Hollingstedt: Alle Jahre wieder: Schmutzfinken sorgen für Unrat in der Gemeinde**

Über 40 Helferinnen und Helfer, darunter vor allen Dingen viele Kinder und Jugendliche und Landwirte mit ihren Fahrzeugen, trafen sich zum Umwelttag der Gemeinde Hollingstedt. Ziel war es, Feld und Flur von Unrat zu befreien.

Gedankenlose Schmutzfinken hatten mal wieder ganze Arbeit geleistet. Es wurden Stacheldraht, Dachrinnen, Flaschen, Batterien, Glasscherben, Papier, Altreifen, Bauschutt, Verpackungsmaterial für „BIG MAC's“, Plastik- und Glasflaschen zum Sammelplatz gefahren.

Nach vollbrachter Arbeit stärkten sich die Sammlerinnen und Sammler mit einem kleinen Imbiss im Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde.

Bürgermeisterin Helmi Rau bedankte sich bei den vielen Helferinnen und Helfern.



Sammlertruppe an der L 150  
Text und Foto: Uwe Paulsen



## Gemeinde Hövede

### Jagdgenossenschaft Hövede

#### Bekanntmachung

Auf der Jagdgenossenschaftsversammlung am 12.03.2014 wurde eine neue Satzung verabschiedet. Die neue Satzung wird unter der Internetadresse [www.amt-eider.de](http://www.amt-eider.de) veröffentlicht.

Uwe Harbeck  
Jagdvorsteher

## Gemeinde Kleve



[www.kleve-dithmarschen.de](http://www.kleve-dithmarschen.de)

*Der Klever  
Kindergartenverein feiert  
seinen 10. Geburtstag und  
40 Jahre Kindergarten Kleve*

**Am 17.05.2014 von 14.00 -17.00  
wollen wir mit EUCH dieses Fest  
feiern.**

**Hüpfburg**

**Kinderschminken**

**bunten Spielen**

**Kaffee & Kuchen**

**Und vielem MEEEEHR....**



**Gemeinde Kleve  
- Der Bürgermeister -**



Wie schon in all den Jahren zuvor, findet auch dieses Jahr wieder unser

#### **traditionelles Maifeuer**

statt.

Das zusammengefahrenere Buschwerk wird unter Aufsicht der Feuerwehr abgebrannt. Beginn dieser Veranstaltung ist um **20:00 Uhr** auf dem Buschplatz.

Alle Klever Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen, Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen. Für Essen und Trinken wird gesorgt werden und so wünschen wir uns einen schönen Maiabend.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Oetjens  
Bürgermeister





# Gestaltungs-Ideen für



ab **32.95** €/Stück

### Maxi-Massiv-Serie

Gefertigt aus Kiefer/Fichte, druckimprägniert grün, Rahmen ca. 45 x 45 mm, Lamellen ca. 8 x 95 mm, geriffelt, Rankstäbe ca. 12 x 30 mm, Maschenweite ca. 10 x 10 cm, Edelstahl verschraubt

Artikel-Nr.	11001	11015
BxH/cm	180 x 180	100 x 180
€/Stück	34,95	32,95<



ab **37.95** €/Stück

### Maxi-Bogen-Serie

Gefertigt aus Kiefer/Fichte, druckimprägniert grün, Rahmen ca. 45 x 45 mm, Lamellen ca. 8 x 95 mm, geriffelt, Rankstäbe ca. 12 x 30 mm, Maschenweite ca. 10 x 10 cm, Edelstahl verschraubt

Artikel-Nr.	11701	11715
BxH/cm	180 x 180/160	100 x 180/160
€/Stück	39,95	37,95



ab **18.99** €/Stück



### Lamellenzaun

Gefertigt aus Kiefer/Fichte, druckimprägniert grün, Rahmen ca. 34 x 54 mm, Lamellen ca. 5 x 60 mm, Lamellen geklammert (verzinkt)

Artikel-Nr.	10001	10015	10003	10004	10005
BxH/cm	180 x 180	100 x 180	180 x 150	180 x 120	180 x 90
€/Stück	19,99	18,99	18,99	18,99	18,99



### JUSTUS Spielanlage

Grundbausatz: Rutschpodest und Leiter, 2 Kunststoffschaukelbretter, 1 Strickleiter, Montageset, sehr stabile Konstruktion, Gestell und Schaukelbalken, Rundholz: Ø 10 cm, inkl. Wellenrutsche, Podesthöhe 145 cm, für mehr Sicherheit: Erdanker – gleich mitbestellen.

Artikel-Nr.	22258
Maße/cm	430 x 190 x 220
€/Stück	199,99

nur **199.99** €/Stück

geeignet für den privathäuslichen Bereich



# einen schönen Garten



**INGO-Blumenkübel**  
 Gefertigt aus Kiefer/Fichte, druckimprägniert grün, Kantenhölzer 45 x 70 mm, inkl. Folieneinsatz, rechteckig, mit gerundeten Ecken

Artikel-Nummer 21920  
 B x T x H in cm 105 x 45 x 38

**39.99**  
 nur €/Stück



**Artemisia Kräuterbeet**  
 Gefertigt aus Kiefer/Fichte, druckimprägniert grün, inkl. Folieneinsatz

Artikel-Nr. 19501  
 Maße/cm 157 x 100 x 240

**89.95**  
 nur €/Stück



**Strandkorb**  
 Gefertigt aus Plantagen-Hartholz, PE-Markengeflecht, weiß, voll recyclebar Halblieger, mehrfach verstellbar, Beschläge verzinkt. Serienmäßig mit Klapptisch, gepolsterte Fußstützen, Rücken- und Sitzfläche

**399.99**  
 ab €/Stück



**Freischneider GLFS 303**  
 Mit Fadenkopf & Grasschneideblatt  
 1,4 PS, Zweihandgriff, Schultergurt

**179.99**  
 €/Stück



**Alpina Aufsitzmäher AT 166**  
 66cm Schnittbreite, 4,2 PS  
 150-l-Fangkorb, 3 Vor- und 1 Rückwärtsgang

**1.199.-**  
 €/Stück



**GARDENA**

**Schlauchwagen 60 TS**

- Komplett montiert
- 10-teilig

**69.99**  
 €/Stück



*Einfach gut*  
**WULFF**  
**Alles unter einem Dach!**

**Baustoffe - Baumarkt**  
 Anhängerverleih  
 Heizöl - Diesel - Kohle - Holz  
 Flüssiggas - techn. Gase  
 Tankstelle + Autogas

Süderende 27 - 24803 Erfde  
 Tel.: 04333 / 9972-0 Fax: - / 9972-22

www.baumarkt-wulff.de  
 E-Mail: baumarkt-wulff@t-online.de





**Bürgermeistersprechstunde**

Am **Samstag, dem 26.04.2014**, findet in der Zeit von **10:00 Uhr bis 11:00 Uhr** die nächste Bürgermeistersprechstunde im Feuerwehrgerätehaus statt.

Es grüßt freundlich

Jens Uwe Franck  
**Bürgermeister Linden**  
 04836 2154625

**Elternförderverein Dörpskinner Lin e. V.**

**TOLK-SCHAU**

Der Elternförderverein Dörpskinner Lin e. V. möchte alle Familien und Kinder zu einem Ausflug in den Familien-Freizeitpark TOLK-SCHAU einladen.

**Wann: Samstag, 24.05.2014**

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr am Eingang der TOLK-SCHAU

**Kostenbeitrag:** 6,00 EUR pro Kind  
 11,00 EUR pro Erwachsenen

Bitte meldet Euch bei Petra Petersen an, Tel. 04836 8137

Wir würden uns riesig freuen, wenn IHR alle mitkommt !!!!

**Vorstand Elternförderverein Dörpskinner Lin e. V.**  
**Petra Petersen, Britta Dettmann-Fink,**  
**Harro Harder, Dörte Junge-Urbahns**



**„Tag der offenen Tür“  
 beim Spielmannszug Linden**

Der Spielmannszug Linden e. V. hatte alle musikbegeisterten Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern zu einem „Tag der offenen Tür“ eingeladen. Im Rahmen der Nachwuchswerbung hatten Eltern und Kinder Gelegenheit, den Verein, die Spielleute und ihr Hobby im Jugendraum bei der Sporthalle in Linden näher kennen zu lernen.

Die Vorstellung begann mit einem kleinen Konzert. An weiteren Stationen konnte man sich schminken lassen, musikalische Mandalas ausmalen und natürlich die Instrumente des Spielmannszuges wie Piccoloflöte, Konzertflöte und Trommel unter fachmännischer Anleitung ausprobieren.

Der „Tag der offenen Tür“ war ein Erfolg. Ab sofort werden wieder junge Nachwuchsmusiker in Anfängerkursen montags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr im Föten und Trommeln im Jugendraum in Linden ausgebildet.

Paul-D. Wölbing  
**Vorsitzender**



*kleines Ständchen des Spielmannszuges*



*Die Instrumente werden ausprobiert.*

## Gemeinde Lunden




# Oldie-Night



Der BV. Ksp. Lunden von 1894

lädt ein zum Party-Feuerwerk der Extraklasse!!!

## Im Dithmarscher Hof Lunden

### am 26. April 2014

Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr

Happy Hour von 19:00-21:00 Uhr, bestimmte Getränke!!!

mit DJ Crazy Ardo

Die Frohnatur legt Partyhits und fein abgestimmte All-Time Classics auf!

Vorverkauf: 6,00,- € im/bel Dithmarscher-Hof 04852-543 Viktor Krüger 0174-6735287  
Ralf Krascht 04852-5861

Abendkasse: 8,00,- €

## Schwimmbaderöffnung

Die Badesaison des beheizten Freibades der Gemeinde Lunden beginnt am **Samstag, den 10.05.2014**. Der Eintritt ist an diesem Tag frei.

### Öffnungszeiten:

**Montag - Freitag** von 13:00 bis 20:00 Uhr  
**Samstag/Sonntag** von 11:00 bis 20:00 Uhr

Morgens von 5:30 bis 8:00 Uhr ist Frühbaden nach Vereinbarung möglich.

### Die Eintrittspreise betragen:

- 1. Einzelkarten**
  - 1.1. Erwachsene 2,50 EUR
  - 1.2. Kinder (ab dem 2. Lebensjahr) und Jugendliche (bis zu 18 Jahren); 1,20 EUR
- 2. Zehnerkarten**
  - 2.1. Erwachsene 22,00 EUR
  - 2.2. Kinder und Jugendliche - wie 1.2 10,00 EUR
- 3. Saisonkarten**
  - 3.1. Erwachsene 55,00 EUR
  - 3.2. Kinder und Jugendliche - wie 1.2 30,00 EUR
  - 3.3. Familien (nur Kinder) - bis 18 Jahren 50,00 EUR
  - 3.4. Familien (Erziehungsberechtigte sowie deren Kinder - bis zu 18 Jahren -) 95,00 EUR

Für Kleinkinder bis zum 2. Lebensjahr ist der Eintritt frei.

Die Einzelkarten und Zehnerkartenabschnitte berechtigen zum einmaligen Eintritt.

Feriengäste mit grüner Urlaubskarte dürfen das Freibad Lunden einmal umsonst benutzen.

**Es wird darauf hingewiesen, dass Saisonkarten/Familienkarten nur in der Amtsverwaltung Eider, Bürgerservice Lunden - Zimmer 1 + 2 - ausgegeben werden.**

In diesem Jahr werden auch wieder Liegen zum Verleih angeboten. Das Pfand beträgt 2,50 EUR und ist beim Empfang der Liege zu entrichten. Für jede angefangene Stunde beträgt die Leihgebühr 0,50 EUR, höchstens 2,50 EUR am Tag. Die Leihgebühr wird bei der Rückgabe der Liege mit dem Pfand verrechnet.

Kinder und Jugendliche, die nicht schwimmen können (mindestens Schwimmfähigkeit „Seepferdchen“), dürfen sich im Freibad nur in Begleitung einer Aufsichtsperson aufhalten.

**Ich wünsche allen Besuchern des Freibades Lunden eine schöne Badesaison.**

Lunden, den 04.04.2014

**Gemeinde Lunden**  
**Der Bürgermeister**  
**gez. Peter Ahrens**

## SoVD-Ortsverband Lunden

**7-Tage-Reise Odenwald/Spessart**  
**vom 16.08. bis 22.08.2014**

### So wohnen wir:

Das Hotel Paradeismühle in Klingenberg-Röllfeld liegt mitten im Naturpark Spessart. Die komfortablen Zimmer haben Dusche/WC, Minibar, TV u. Telefon. Das Hotel verfügt über ein eigenes Freibad mit Liegewiese. Das Freizeitprogramm wird ergänzt durch eine Sauna und einen Fitnessbereich.

### Reiseverlauf:

**1. Tag:** Am Nachmittag werden wir unser Reiseziel Klingenberg erreichen.

**2. - 6. Tag:** Von Klingenberg aus planen wir Ausflüge in die nähere Umgebung:

Eine Odenwald-Rundreise mit Bergstraße u. Neckartal wird uns sicherlich beeindrucken. Eine Neckar-Schiffahrt am Nachmittag steht ebenfalls auf unserem Programm, so dass wir den Vormittag einmal ganz gemütlich genießen können.

Heidelberg, die Stadt mit ihren historischen Bauten u. dem Heidelberger Schloss, darf natürlich nicht fehlen. Nach der Stadtführung haben wir Zeit zur freien Verfügung eingeplant, vielleicht für einen Schlossbesuch oder zum Bummeln.

Wir wechseln die Seite und besuchen den Spessart. Ein Ziel wird das Wasser- und Märchenschloss Mespelbrunn sein, und vielleicht zeigt uns die Reiseleitung ja auch das „Wirtshaus im Spessart“. Frankfurt am Main, die dynamische und internationale Finanz- u. Messestadt, hat die imposanteste Skyline Deutschlands. Im Herzen der Stadt bieten sich uns weitere Facetten und vielseitige Kontraste. Unweit der Hochhäuser finden wir gemütliche „Äppelwoi“-Kneipen und inmitten der geschäftigen Innenstadt immer wieder historische Sehenswürdigkeiten.

Frankfurt ist nicht nur stolz auf den berühmtesten Sohn der Stadt, Johann Wolfgang von Goethe, hier stehen auch der Kaiserdom, die Paulskirche, die Wiege der deutschen Demokratie.

Nach einer Stadtführung werden wir noch den größten deutschen Flughafen, den Fraport besuchen. Mit einem Bus der Flughafengesellschaft erleben wir hautnah das Geschehen auf dem Gelände. Aber auch unser Urlaubsort Klingenberg ist es wert, von uns erkundet zu werden. Oder wir relaxen im Hotel.

**7. Tag:** Am Morgen beginnt die Rückreise in Richtung Heimat. Ankunft am Abend

### Unsere Leistungen:

Komfortbusreise mit Getränkeservice, 6x Abendessen im Rahmen der HP

Am Anreisetag Frühstück im Bus, Stadtführung Heidelberg u. Frankfurt

6 Übernachtungen im \*\*\*Hotel Neckar-Schiffahrt

Paradeismühle Reiseleitung an 2 Tagen

6 x Frühstücksbuffet

Reisepreis pro Person	550,- €
Einzelzimmerzuschlag	60,- €

Anmeldung bei Bärbel Paulsen, Tel. 04837 902643, bis 10. Mai 2014, Gäste sind herzlich willkommen!!!

Änderungen vorbehalten



## Gemeinden Lunden und Lehe

### Eiderlandgrundschüler sind samt ihrem Fahrrad für den Straßenverkehr gut gerüstet.

Lunden/Lehe (rsl). Dank der bestandenen Fahrradprüfung, fahren die Eiderlandgrundschüler der vierten Klassen mit guten Verkehrskennntnissen durch Lunden und Umgebungs Straßen. Das Rüstzeug der Verkehrserziehung durch Eltern und Lehrer wurde durch Polizeihauptkommissar Siegfried Schoop fachkundig ergänzt und gefestigt. Die Lehrerinnen Jane Claußen, Anja Dethlefs und Brigitte Eggers leisteten mit den Schülern aus der vierten Klasse die Vorarbeit. Es wurde ein Verkehrsheft samt Bildergeschichte durchgearbeitet und praktische Übungen um den Gleichgewichtssinn zu trainieren durchgeführt. „Wir haben einen Lastkraftwagen aus Kindern simuliert, um damit den toten Winkel zu entdecken“, verrät Lehrerin Jane Claußen. Siegfried Schoop kommt schon viele Jahre nach Lunden und gehört schon zur traditionellen Fahrradprüfungsabnahme der Eiderlandschule. So kam er auch in diesem Jahr in die Eiderlandschule und nahm die elf und zwölfjährigen Fahrradfahrer samt Fahrräder theoretisch und praktisch genau unter die Lupe. Viele helfende Eltern, standen als Streckenkontrollposten in den Straßen Lunden's. Siegfried Schoop zeigte sich zufrieden: „Die Schüler waren gut vorbereitet und haben super mitgemacht.“ Zum Gelingen trug auch das gute Wetter bei.

Rabea Sötje-Looff



Ein letzter Kontrollcheck und ab in den Straßenverkehr.  
Fotos: Doris Schütt



Maite Schütt kommt an eine Kreuzung.

## Gemeinde Norderheistedt

### Maifeuer

Am 30. April 2014 findet wieder unser traditionelles Maifeuer statt. Wir treffen uns um 19:00 Uhr an der Sandkuhle.



Gäste aus den Umlandgemeinden sind herzlich willkommen.

Für das leibliche Wohl wird in gewohnter Weise gesorgt.

Auf eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

**Bürgermeister  
Norbert Rohwedder**

## Gemeinde Pahlen

### Das Trauer Café öffnet seine Tür

im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Pahlen wegen „Ostern“  
am Sonntag, dem 27. April  
von 15 bis 17 Uhr.

Das Trauer Café steht für alle Trauernden offen.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.  
Der Besuch ist unentgeltlich.  
Kaffee, Tee und Kuchen stehen bereit.

**Herzliche Grüße  
Ingrid Johannsen**

### Besuch im NDR Landesfunkhaus in Kiel

Pahlen (joh) Sieben Ehrenwehrfeuerwehrmänner von der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen-Dörpling fuhren zu einem Besuchstermin in das NDR Landesfunkhaus in Kiel. Die tolle Idee dazu stammte von Harald Frahm und auch die Organisation oblag ihm.

Informativ und spannend waren die Besichtigung und die Erläuterungen der Arbeit von Hörfunk und Fernsehen. Es wurden viele Fragen gestellt und beantwortet. Einen Höhepunkt bildete die anschließende Einladung, das „Schleswig-Holstein-Magazin“ live im Fernsehstudio zu erleben.



Das Bild dazu zeigt von li nach re: Manfred Ehlers, Harald Frahm, H.-W. Schröder, Erwin Eckermann, Hans Sachau, Detlef Bielfeldt und Fahrer Hermann Eismann.



## Vorstandswahlen beim TSV Pahlhude

Zufrieden blickte der 1. Vorsitzende Peter Drewniak auf das vergangene Jahr zurück.

Nach einjähriger Amtszeit wurden einige Neuerungen eingeführt, weitere sollen noch folgen.

Wie auch in der Vergangenheit ist das Fördern des Kinder- und Jugendsports besonders wichtig.

Katrin Behrend-Pförtner stand für das Amt des 2. Vorsitzenden nicht zur Wiederwahl. Jens Martens wird ihr Nachfolger. Mit Jens Peters hat der TSV wieder einen Jugendwart. Rüdiger Lütje wird in seinem Amt als Bogensportwart und Kerstin Vollmert wird als Schriftführerin bestätigt.

Wie bereits 2013 wurden vor der Jahreshauptversammlung Änderungen vorgenommen.

Die weibliche Jugend E der SG Pahlhude-Tellingstedt wurde die Handballkreismeisterschaft geehrt.

Die Anforderungen für das Sportabzeichen haben im Kalenderjahr 2013 26 Erwachsene und 23 Kinder und Jugendliche erfüllt.

Das **goldene Abzeichen** erreichten: Thomas Boettcher, Katrin Behrend-Pförtner, Sünje Böll, Birgit Bujack, Angelina Dierks, Peter Drewniak, Jule Fincks, Niklas Fincks, Lotta Heesch, Marco Heesch, Anke Kobs, Paula Kornhaß, Marin Kurzke, Nele Löbkkens, Marthe Löbkens, Birthe Peters, Levin Peters, Jens Peters, Heike Peters, Johanna Peters, Darleen Rickerts, Manuel Rickerts, Alina Speer, Bernd Speer, Susanne Stuck, Andreas Vollmert, Gesa Vollmert, Lisa Vollmert, Kerstin Vollmert.

Das **silberne Abzeichen** erreichten: Lhyn Anreeß, Karen Böll, Max-Hannes Bujack, Tanja Clodius, Henrieke Greve, Friedrich Heesch, Katja Jürgens, Andreas Kornhaß, Jörn Laabsch, Julia Laabsch, Gesa Meyer, Astrid Nehlsen, Ricco Rickerts, Sandra Rickerts, Maresa Speer, Heide Speer, Anja Szkrybajlo

Das **bronzene Abzeichen** erreichten: Ute Dohrwardt, Louis Laabsch, Claas Vollmert



## Gemeinden Pahlen, Dörpling, Tielenhemme und Wallen

### Maifeuer in Pahlen - Dörpling



Dazu möchte der Reit- und Fahrverein Pahlen-Dörpling alle einladen, die in einer gemütlichen Runde in den Mai hineinfeiern möchten.

**Termin: 30. April, 19 Uhr beim Reitplatz**

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich wie immer gesorgt, für die Kinder besteht die Möglichkeit, Stockbrot zu backen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Mit reiterlichen Grüßen



**Der Vorstand**

## Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



### Aktion zum Frühjahrsputz 2014 in der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen

Viele Helferinnen und Helfer versammelten sich am Samstag, den 29.03.2014 auf dem Sportplatz vor der Schutzhütte in Rehm zum gemeinsamen Müllsammeln im Gemeindegebiet.

Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin Daniela Donarski starteten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die Gemeindevertreter/in, die Vertreter/-innen der ortsansässigen Vereine sowie die vielen fleißigen Einzelpersonen und Eltern mit ihren Kindern in die einzelnen Sammelgebiete, um dort die Gräben und Straßen von allerlei Unrat zu befreien.

Die Aktion endete gegen 15:00 Uhr mit einem kleinen Imbiss in der Schutzhütte. Viele große und kleine Helferinnen aus dem Dorf haben Kuchen und Kekse gebacken sowie Leckereien mitgebracht, um damit ein perfektes Büfett für die Helferinnen und Helfer zu zaubern.

Außerdem ein herzlichen Dankeschön von allen an Arno Fendel, der für alle Helferinnen und Helfer leckere Grillwürstchen spendierte.

Ein besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr sowie Volker Sötje, Carsten Junge, Hermann Kühl und den Bauhof der Gemeinde, die für diese Aktion ihre Fahrzeuge kostenlos zur Verfügung gestellt haben.



## Impressum

Bürgerzeitung mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

### Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

### Druck:

Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

### Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

### Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

### Redaktion:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

**Internet und E-Mail:**  
Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von g 0,66 + Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

### Verantwortlich:

#### Amtlicher Teil:

Die Amtsverwaltung

#### Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

#### Anzeigenteil:

Jan Gohlke

#### Erscheinungsweise:

14-täglich.

#### Auflage:

8.100 Exemplare

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**

Heimat- und Bürgerzeitungen



# 1. Mai Einladung zum „Volkslauf“

um **9:30 Uhr**  
vom **Sportplatz in Rehm**  
*(Beim Kindergarten „Pustebume“)*  
*durchs Naturschutzgebiet Rehmer - Moor*

Unterwegs bieten wir Getränkestops  
Im Anschluss gibt es köstlichen Kartoffelsalat mit Grillwurst, Kuchen und Kaffee sowie warme und kalte Getränke.

Wir freuen uns auf jeden und wünschen allen Teilnehmern viel Spaß (egal welches Wetter, gegessen wird auf jeden Fall!)

Montags: 18:30 bis 19:30 Uhr sportliche Bewegung mit Musik und „AERO Stepps“  
Info: bei Doris Schütt unter 04882 5189

Mit sportlichem Gruß

Ihr SSV Rehm-Flehde-Bargen

## Gemeinde Schalkholz

KSSV Schalkholz



### Maibaumaufstellen Schalkholz

Am Montag den 30. April 2014, um 19:00 Uhr,  
findet am „Dörpshuus Schalkholz“

das „Maibaumaufstellen“  
nach alter Tradition statt.



Danach wollen wir zum  
„Tanz in den Mai“ in die Turnhalle einladen.

Für Getränke und das leibliche Wohl wird gesorgt.

*Wir freuen uns auf eine große Teilnehmerzahl.*

**Der Vorstand sowie der Festausschuss des KSSV**

## Gemeinde St. Annen



Gemeinde Schlichting  
- Der Bürgermeister -

### Maifeuer in der Gemeinde Schlichting

Zum traditionellen Maifeuer laden wir  
alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich

**am 30. April  
ab 19:00 Uhr**

ein.

Der Fischereiverein  
bietet Leckeres vom Grill an.



Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und wünschen einen vergnügten Abend.

Mit freundlichen Grüßen

*Herbert Voss*  
**Bürgermeister**

## Gemeinde Süderdorf



### Jagdgenossenschaft Lüdersbüttel/Wellerhop

#### Bekanntmachung

Auf der Jagdgenossenschaftsversammlung am 28.03.2014 wurde eine neue Satzung verabschiedet. Die neue Satzung wird unter der Internetadresse [www.amt-eider.de](http://www.amt-eider.de) veröffentlicht.

*Klaus Willi Hinrichs*  
**Jagdvorsteher**

## Gemeinde Süderheistedt



### Einladung zum Maifeuer

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder unser traditionelles Maifeuer abbrennen.  
Dazu lade ich alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich ein.  
Gäste sind uns willkommen!



**Wir treffen uns um 19:30 Uhr.**

Ausrichter ist in diesem Jahr die Ringreitergilde.  
Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und einen geselligen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

*Birgit Meier*  
**Bürgermeisterin**

## Gemeinden Süderheistedt und Norderheistedt

### Seniorenfahrt 2014

Süderheistedt - Hägen - Norderheistedt

Am 07. Mai 2014 starten wir wieder.

Unsere Fahrt führt uns in Richtung Glücksburg.

Als erstes werden wir die nördlichste Obstbrennerei Deutschlands besichtigen.

Dort wird uns der Betrieb vorgestellt und es gibt eine kleine Spirituosenprobe.

Anschließend fahren wir zum Schloss Glücksburg, dort im 420 Jahre alten historischen Gewölbekeller werden wir unser Mittagessen einnehmen.

**Zur Auswahl stehen:**

1. Schnitzel Jägerart mit Gemüse und Salzkartoffeln
2. Rotbarsch Filets mit Salzkartoffeln, Salatbeilage
3. Schnüschen - typisch regionales Gemüsegericht: in Milch gekochtes Marktgemüse mit Kartoffeln, dazu geräucherter Kattenschinken



Nach einem kleinen Spaziergang im Schlosspark, fahren wir weiter zum Fähranleger, auf der MS Viking werden wir bei Kaffee und Kuchen die Flensburger Förde genießen. Gegen 16:00 werden wir dann die Heimreise antreten. Wir hoffen auf ein schönes Frühlingswetter. Ein Kostenbeitrag von 20 EUR incl. Mittagessen wird erhoben.

**Abfahrt:**

9:00 Uhr ab Süderheistedt  
 9:05 Uhr ab Norderheistedt  
 9:10 Uhr ab Hägen

Bitte meldet euch bei euren Bürgermeister/-in an.  
 Birgit Meier: 04836 9233 oder 0152 28632920  
 Norbert Rohwedder: 04836 861314 oder 0172 4040244

**Gemeinde Tellingstedt**



**Blutspende**



**Tellingstedt**

**Montag, 28. April**  
**15:00 Uhr bis 19:30 Uhr**  
**Grundschule**  
**Schulweg 1 - 4**

- mit Kinderbetreuung -  
 - mit Verlosung -

Servicetelefon: 0800 1194911 / www.blutspende.de

**„Aufstellen des Maibaums am Knüll“**

**Mittwoch 30. April 2014, um 18:30 Uhr**

Die Gemeindevertreter und der Bürgermeister laden Sie ein, Gast dieser Veranstaltung mit musikalischem Rahmenprogramm zu sein.

Auch in diesem Jahr wird der, von den **Kindern der Kindertagesstätte „Lütt Matten“** geschmückte Baum, durch die **Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt** aufgerichtet.

Musikalische Begleitung der Zeremonie bietet der **Jagdhornbläser Hegering 13**.

Begrüßen Sie mit uns gemeinsam den Frühling!

Traditionelles

**CDU-Maifeuer**

**Mittwoch 30. April 2014, ab 19:00 Uhr**

**„Feuerwehrgerätehaus Tellingstedt“**



Als besonderen musikalischen Gast begrüßen wir das: **St. Martini Orchester**

Für Stimmung und das leibliche Wohl ist gesorgt!

Extra Kinder-Maifeuer (Stockbrot)

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

**Ihr CDU-Ortsverband Tellingstedt**

**Jahreshauptversammlung des SoVD Tellingstedt**



**Abschied und Willkommen**

Am 21. März 2014 wurde die Jahreshauptversammlung des SoVD Tellingstedt abgehalten. In diesem Jahr mit Neuwahlen des Vorstandes.

120 Personen, Ehrengäste und Mitglieder füllten den Saal im Restaurant „Zur Traube“. Zunächst begrüßte der 1. Vorsitzende Wilfried Hildebrandt alle recht herzlich, auch die Nichtanwesenden wurden von ihm begrüßt. Mit einer Schweigeminute wurde der in diesem Jahr verstorbenen Mitgliedern gedacht, ebenfalls den Opfern von Kriegen, Terror und Gewalt in der ganzen Welt.

Nach einem Jahresrückblick über die Veranstaltungen, incl. besonderen Geburtstagen, Hochzeiten, Krankenbesuche und Beerdigungen für 720 Mitgliedern des SoVD Tellingstedt, begannen die Neuwahlen.

Der 1. Vorsitzende Wilfried Hildebrandt trat nach 9 Jahren, mit einem Rückblick über seine Tätigkeiten in dieser Zeit, von seinem Ehrenamt zurück. An seiner Stelle wurde mit einstimmiger Mehrheit Renate Eggers gewählt. Mit Worten von Wilhelm Busch, einem Blumenstrauß, einem Gutscheine, viel Lob und großem Dank wurde er von Renate





Eggers verabschiedet. Danach sprach der Ehrengast Helmut Meyer, Amtsvorsteher und Bürgermeister von Tellingstedt, einige Grußworte. Er bedankte sich sehr herzlich bei Wilfried Hildebrandt für seine Arbeit in diesem Ehrenamt und überreichte eine kleine Fahne mit dem örtlichen Kirchensymbol „St. Martin“ zum Abschied.

Nun wurde das, wie immer, köstliche Essen serviert. Mit viel Appetit und einem guten Tropfen dazu, wurde gespeist. Vielen Dank an die Küche und an das Personal!

Nach dem Essen wurde das Vorstandsmitglied, die langjährige Reiseleiterin Ruth Harbs mit Blumen, einem Präsent und mit Worten des Dankes verabschiedet.

Weiter ging es mit den Neuwahlen. Gewählt wurden als 2. Vorsitzende Gesa von Reith, als Beisitzerinnen im Vorstand Kerstin von Allwoerden und Elke Blohm. Alle Wahlen sind von Christina Linder, Kreisgeschäftsführerin in Heide, geführt worden.

Der Ehrengast Pastorin Wilms hielt eine kleine Ansprache mit Dankesworten und Glückwünschen und Christina Linder berichtete über den SoVD Dithmarschen.

Geehrt wurden 27 Mitglieder für 10 Jahre und 2 Mitglieder für 25 Jahre im SoVD Tellingstedt, mit einer Urkunde, einem Präsent und der Ehrennadel. Aus dem Vorstand sind Klaus Brammer, Christel Kriebel, Marlies Kentzler und Ruth Harbs für 10 Jahre ehrenamtlicher Arbeit ebenfalls mit einer Urkunde, einem Präsent und der Ehrennadel ausgezeichnet worden.

Die ganze Zeit über, konnte man auf die vielen Gewinne der Tombola schauen, die jetzt begann. Die Freude über die Gewinne war sehr gut zu hören und der Hauptgewinn, eine Mikrowelle ging an Rita und Rolf Peters.

Mit einigen Worten des Dichters Emanuel Geibel, einen Dank an allen Spendern, an Familie Kölling und allen Helferinnen und Helfern, beendete, mit den besten Wünschen für den Heimweg, die nun 1. Vorsitzende, Renate Eggers, die Jahreshauptversammlung.



## Schiffsreise mit dem SoVD Tellingstedt



Der SoVD Tellingstedt unternimmt am 21. Mai eine Bus- und Schiffsreise über Brunsbüttel nach Cuxhaven. In Cuxhaven wird eine Stadtrundfahrt gemacht mit anschließendem Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung. Zurück geht es über Glückstadt nach Wischhafen, um dort mit der Fähre über die Elbe nach Tellingstedt zu fahren. Abfahrt ist um 6:30 Uhr am ZOB Tellingstedt. Ankunft in Tellingstedt um ca. 19:00 Uhr. Der Reisepreis ist incl. Verpflegung 54,00 EUR. Anmeldungen bei W. Hildebrandt 04838 7268 oder R. Eggers 04838 7265.

## Gemeinde Welmbüttel

<http://welmbuettel.blogspot.com>

## Erfolgreiche Bringtreueprüfung am 15. März 2014 in Welmbüttel

Der Verein Deutsch-Drahthaar e. V. Landesgruppe Schleswig-Holstein, führte am 15.03.2014 im Revier Welmbüttel eine Bringtreueprüfung durch. Die Organisation dieser anspruchsvollen Prüfung lag in den Händen der „Altmeister Jagdhundeschule“ Dörpling.

Die Welmbüttler Jäger hatten in lobenswerter Weise ihr Waldrevier für die Durchführung der Prüfung zur Verfügung gestellt.

Der Suchenleiter konnte mit Prüfungsbeginn 6 Hundeführer mit ihren Hunden begrüßen.

Durch diese Prüfung soll die besondere Zuverlässigkeit des Gebrauchshundes im Bringen festgestellt werden, was der Hund dadurch beweist, dass er kaltes Wild, welches er zufällig und ohne Einfluss seines Führers findet, aufnimmt und seinem Führer bringt.

Für die Bringtreueprüfung sind Füchse zu verwenden, die mindestens 3,5 kg schwer sind. Für jeden Hund wird im Prüfungsgelände, mindestens zwei Stunden vor Beginn der Prüfung, ein Fuchs ausgelegt. Dabei muss der Fuchs zum Auslegungsort getragen und auf keinen Fall geschleppt werden. Die Träger des Fuchses müssen, damit der Hund während der Prüfung nicht auf menschliche Fährten stößt, sich in einem weiten Bogen zum Auslegeplatz begeben.

Der Führer muss dann den Hund durch einmaligen Suchbefehl in die Dichtung schicken. Von jetzt an hat der Hund zwanzig Minuten Zeit, den Fuchs zu finden und seinem Führer zuzutragen. Die Arbeit wird von drei Verbandsrichtern beurteilt.

Von den 6 gemeldeten Gespannen konnten 4 Hunde diese Anforderung erfüllen und kamen zum Erfolg beim Fuchs.

Von den Jägern der Kreisgruppe Dithmarschen Nord nahmen vier Hundeführer an dieser Prüfung mit Erfolg teil.

Die Abschlussbesprechung fand bei Schinkenbrot, Kaffee und Kuchen in der Gastwirtschaft „Zur Traube“ in Tellingstedt statt.

Der Prüfungsleiter bedankte sich bei den Organisatoren und stellvertretend für das Revier Welmbüttel bei Herrn Claus Kühl für die gute Zusammenarbeit.

## Gemeinde Wrohm



## Spielplatzsanierung im Wrohmer Neubaugebiet

Im letzten Sommer sammelte die Gemeindevertreterin Meike Glüsing Spenden in Höhe von insgesamt 2000 € von den **Firmen Fleischerei Thomsen, Elektro-Putzehl und Zimmerei Behrens aus Wrohm, Team Baucenter und dem Sky-Markt aus Tellingstedt sowie die Schleswig-Holstein Netz AG, Norddirekt aus Neumünster und Bauzentrum Schröder aus Itzehoe** für die Spielplatzsanierung im Wrohmer Neubaugebiet ein.

Von den Spendengeldern wurden zwei neue Spielgeräte angeschafft. Außerdem wurden die „alten“ Wipptiere von dem Lackiercenter Ehlers wieder neu lackiert und sehen seitdem ebenfalls wie „neu“ aus. In mehreren Arbeitseinsätzen haben Gemeindevertreter und Anwohner die alten Spielgeräte aufbereitet und zusammen mit den neuen Anschaffungen aufgestellt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, seitdem tummeln sich die Kinder wieder gerne auf dem Spielplatz. Jetzt hatte die Gemeindevertretung die Sponsoren und Helfer zu Kaffee und Kuchen eingeladen, um sich für die Spenden und geleistete Arbeit zu bedanken.



Sponsoren, Gemeindevertreter, Anwohner und Kinder vor der neu angeschafften Kletterwand



# Mitteilungen aus der Eider-Treene-Sorge-Region



## Veranstaltungen der Integrierten Station Eider-Treene-Sorge und Westküste 2014

### Querbeet durch die Flusslandschaft



#### Freitag, 7. bis Sonntag, 9. März

##### Zwergschwantage

Besuchen Sie auf geführten Trecker-Exkursionen unsere nordischen Gäste in der **Sorgeniederung**. Nähere Informationen, Treffpunkt und Anmeldung unter Tel.: 04885-570

#### Donnerstag, 1. Mai

##### Regionaltag Friedrichstadt

Erleben Sie die Vielfalt der Region Eider-Treene-Sorge. Informationen zu Natur und Landschaft sowie Naturerlebnisangeboten. 10:00 bis 17:00 Uhr, Friedrichstadt, Marktplatz

#### Samstag, 3. Mai

##### Auf Entdeckungstour im Hochmoor

Erkunden Sie bei einer geführten Wanderung das Natura 2000-Gebiet **Prinzenmoor**. Treffpunkt: 14:00 Uhr, südlich der B 202 am Eingang des Prinzenmoores

#### Sonntag, 4. Mai

##### Wer singt denn da?

Vogelkundliche Exkursion zum **Hohner See** und ins angrenzende **Königsmoor**. Treffpunkt: 6:00 Uhr, NUZ, ehemaliger Bahnhof, Hohn

#### Samstag, 24. Mai

##### Kurz vor der Mündung

Fahrradtour zu den Dithmarscher **Vorlandflächen der Eider** und ins **Naturschutzgebiet Lundener Niederung**. Treffpunkt: 14:00 Uhr, Sportplatz, Rehm-Fiehde-Bargen

#### Sonntag, 1. Juni

##### Zwischen Mooren und Feuchtwiesen

Naturkundliche Wanderung durch das **Naturschutzgebiet Dellstedter Birkwildmoor**. Treffpunkt: 9:30 Uhr Ortsausgang Dellstedt ▶Tielenhemme 200m rechts

#### Samstag, 21. Juni

##### Treckertour ins Dörplinger Moor

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Erlebnisbauernhof Kastanienhof Hohenleth, Pahlen. Nähere Informationen und Anmeldung unter 04803-1492

#### Samstag, 28. Juni

##### Radtour rund um das Naturschutzgebiet Delver Koog

Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken bei Familie Schuhardt. Treffpunkt: 13:00 Uhr, Ortsmitte an der Feuerwehr, Delve. Nähere Informationen und Anmeldung unter 04836-403

#### Samstag, 19. Juli

##### Von Moorlilien und anderen Besonderheiten

Wanderung durch das **Naturschutzgebiet Ahrenviölder Westermoor**. Treffpunkt: 16:00 Uhr, aus Richtung Ahrenviölfeld südlicher Eingang des Naturschutzgebietes

#### Samstag, 19. Juli

##### Hochmoorrenaturierung im Hartshoper Moor

Naturkundliche Wanderung durch das Moor. Treffpunkt: 14:00 Uhr, Parkplatz Schemelsdamm, Sophienhamm

#### Samstag, 23. August

##### Wo die Kraniche brüten

Naturkundliche Wanderung durch das **Naturschutzgebiet Tetenhusener Moor**. Treffpunkt: 16:00 Uhr, Gaststätte Fuchsbau, Tetenhusen

#### Freitag, 29. August

##### Extratour ins Naturschutzgebiet Wildes Moor

Naturkundliche Wanderung mit der Stiftung Naturschutz. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Parkplatz Moorlehrpfad, Hollbüllhuus

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Anmeldung. Regenfeste Kleidung, festes Schuhwerk und ein Fernglas sind empfehlenswert. Die 2-3-stündigen Veranstaltungen erfolgen in Kooperation mit den örtlichen BetreuerInnen und Betreuern der Schutzgebiete. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der

**Integrierten Station Eider-Treene-Sorge und Westküste**, Goosstroot 1, 24861 Bergenhusen

Tel.: 04885/902064, Fax: 04885/902065, Mobil: 0175/5753431

Naturschutzstation.ets@llur.landsh.de, [www.eider-treene-sorge.de](http://www.eider-treene-sorge.de)



## Sonstiges

### Oh, sagt Häschen Hannibal

es ist bald Ostern, schau doch mal.  
Überall die bunten Eier,  
da freu ich mich auf die Osterfeier.

Bunt gefärbt und angetupft,  
der Duft von Kuchen in der Luft.  
Die Kinder sind ganz aufgeregt,  
ob wohl der Hase wirklich die Eier legt?

Da wird gesucht im Haus und auch im Garten,  
niemand kann es mehr erwarten.  
Die Osternester sind gut versteckt,  
hinter Baum und Busch gut verdeckt.

Und wenn sie sie dann gefunden haben,  
all die Eier in den bunten Farben,  
die Schokolade und die Hasen  
auf dem herrlichen grünen Rasen,  
dann ist die Freude riesengroß,  
wie macht denn Hannibal das bloß?

Na ihr Kinder, seid Euch gewiss,  
dass dies Hannibals Geheimnis ist.  
Aber nächstes Jahr, das ist doch klar,  
ist das Häschen wieder da.



**Maike Reeh, Tellingstedt**

### De plattdütsche Eck

inschick vun *Elisabeth Müller*

#### Een Osterspoof

Wat ward dat wedder mol een Spooß,  
denn bald nu kummt de Osterhoos.  
Ik seggt jüm dat, jüm leeven Lüüd,  
denn sünd de Göörn all „ut de Tüüt“.

De Osterhoos, de Mümmelmann,  
de mutt denn wiesen, wat he kann,  
de Eier ward he goot versteeken,  
dor mütt de Göörn nu all mit reeken.

Op jeden Fall ward dat een Spooß,  
wenn he denn kummt, uns Osterhoos!  
To Ostern mookt he all veel Freud,  
denn jeder kriggt sien Osterei!

In een poor Doog, denn is dat sowiet,  
denn is se dor, de Ostertiet,  
De Osterhoos, de lett jüm gröoten,  
jüm kriggt een Ei un de Deerns een Söoten!

**Ik wünsch jüm een poor schöne Osterdoog un bleibt gesund!**

**Deutsches Rotes Kreuz** 

### DRK-Blutspendedienst gut vorbereitet auf Maifeiertage

**Lütjensee/Schleswig/Hamburg** - Im Mai ist die primäre Aufgabe des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost, trotz eines feiertagsbedingten geringeren Terminangebots gemeinsam mit den DRK-Ortsvereinen und -Kreisverbänden eine stabile Versorgungslage zu erzielen. Der Maifeiertag und Himmelfahrt betref-

fen jeweils einen Donnerstag. An einem normalen Werktag würden in der Region Hamburg und Schleswig-Holstein bis zu zehn Blutspendetermine des Deutschen Roten Kreuzes durchgeführt werden. 750 Blutspenden sind das Tagesziel, um die Patientenversorgung in diesen beiden Bundesländern mit Blutpräparaten absichern zu können. Daher gilt es, mithilfe von Sonderterminen und -aktionen möglichst viele hilfsbereite Mitbürger anzusprechen, die mit einer Blutspende etwas für erkrankte Mitmenschen tun wollen. Vier Wochenendtermine am Sonntag, dem 25. Mai 2014, sind wieder in Planung. Außerdem gibt es noch bis zum 9. Mai 2014 den Kurzzeitwecker als „klingelnden Blutstropfen“ für alle DRK-Blutspenderinnen und -Blutspender in Schleswig-Holstein und Hamburg. Feriengäste aus anderen Bundesländern, die die Feiertage für einen Kurzurlaub nutzen, sind herzlich willkommen auf den Blutspendeaktionen und finden diese unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).

**Deutsches Rotes Kreuz** 

### Angelika Ihfe für 125. Blutspende ausgezeichnet

**Brunsbüttel** - Für die stolze Zahl von 125 Blutspenden wurde Angelika Ihfe vom DRK-Ortsverein Brunsbüttel ausgezeichnet. Der Vorsitzende Klaus Boje und seine Stellvertreterin Petra Robl, Organisatorin der Blutspendetermine in Brunsbüttel, überreichten der Jubilarin im DRK-Altenhilfezentrum „Süderdöfte“ eine Urkunde und das Ehrenabzeichen in gold mit Goldkranz sowie als kleines Dankeschön einen Gutschein für ihr Lieblingsrestaurant.

Angelika Ihfe berichtet, dass sie bei ihrem ersten Besuch auf einer Blutspendeaktion im Jahr 1970 nach Hause geschickt wurde, weil sie das damalige Mindestalter von 21 Jahren noch nicht erreicht hatte. Sie begleitete ihren Vater damals zu einem Blutspendetermin bei der Kali-Chemie auf der Südseite der Kanalstadt, auf der die Blutspenderin immer noch wohnt.

Seitdem hat Angelika Ihfe bei fast keiner Blutspende in Brunsbüttel gefehlt. Nur während der Schwangerschaft und nach der Geburt ihrer Tochter musste sie eine kleine „Zwangspause“ einlegen.

Für Angelika Ihfe ist das Blutspenden eine Selbstverständlichkeit. Irgendwann sei man vielleicht selbst mal in der Situation, auf Spenderblut angewiesen zu sein, so die 125fache Blutspenderin.



### Nächste Blutspendetermine in Brunsbüttel

Montag, 23.06.2014

15:00 - 19:30 Uhr

**25541 Brunsbüttel**

DRK Altenhilfezentrum, Haus Süderdöfte  
Von-Humboldt-Platz 11

Dienstag, 24.06.2014

15:00 - 19:30 Uhr



**25541 Brunsbüttel**

DRK Altenhilfezentrum, Haus Süderdöfte  
Von-Humboldt-Platz 11

**Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?**

Blutspender sind „Lebensretter“, etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,8 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen - freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

Sechs regional tätige Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes zeichnen verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Der Großteil der benötigten Blutspenden wird zur Behandlung von Krebspatienten während der Chemotherapie, Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, Organtransplantationen und bei Sport- und Verkehrsunfällen eingesetzt.

Statistisch gesehen spenden jeden Tag ca. 15.000 Spender deutschlandweit ca. 7.500 Liter Blut für die Versorgung in ihrer jeweiligen Heimatregion beim DRK. In der Region Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein, die der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost versorgt, werden allein ca. 2.250 Blutspenden täglich benötigt, um den Bedarf zu decken.

**Wer darf Blut spenden?**

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 71. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

**Weitere Termine und Informationen** zur Blutspende unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 1194911 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

**DRK-Blutspende-App**

Kostenloser Download unter  
[www.blutspende-nordost.de/blutspende/spenderservices/blutspende-app.php](http://www.blutspende-nordost.de/blutspende/spenderservices/blutspende-app.php)

<http://www.blutspende-nordost.de/>

**DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf Facebook**

Folgen Sie uns auf Facebook <http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost>

**KJR-Newsletter**

**Ausgabe vom 03. April 2014**

**Aktuelle Nachrichten des Kreisjugendring Dithmarschen für liebe Freunde und Interessierte des KJR's**

**Erste-Hilfe-Kursus \*\*\***

Um im Notfall angemessen reagieren zu können, übt ihr hier die wichtigsten Verhaltensregeln der Ersten Hilfe. In acht Doppelstunden lernt und trainiert Ihr vom Pflaster kleben bis hin zur Herz-Lungen-Wiederbelebung alles, was Ihr im Notfall wissen bzw. können müsst. Dieser Kurs ist auch Voraussetzung für die Juleica.

Termin: 03./04. Mai 2014

Zeit: jeweils 9 bis 17 Uhr

Ort: Geschäftsstelle KJR

Kosten: auf Anfrage

Leitung: Bettina Grünberg, Jugendrotkreuz

\*\*\* Diese Kurse können angerechnet werden für die Verlängerung der Juleica/Jugendgruppenleiter-Card. Für die Verlängerung müssen alle 3 Jahre insgesamt acht Zeitstunden (10 Unterrichtseinheiten á 45 min) Fortbildung nachgewiesen werden.

**Impressum/Kontakt/Anmeldungen**

Kreisjugendring Dithmarschen (KJR)  
Waldschlösschenstraße 39, 25746 Heide  
Kreisjugendring Dithmarschen  
Telefon: 0481 88746, Fax: -5074  
<http://www.kjr-dithmarschen.de>

**Start in den Pflegeberuf – erfolgreicher Abschluss beim DRK Heide**

**Abschluss mit Erfolg und neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt: Neun Frauen und ein Mann haben sich beim DRK Dithmarschen als Helfer/in in der Pflege qualifiziert. Fast alle haben schon eine Aufgabe gefunden.**

„Servicemodul Pflege in Teilzeit“ heißt die Offerte, kürzer auch Pflegehilfsdienst genannt. Die Grundqualifizierung für den Umgang mit pflegebedürftigen Menschen dauert acht Wochen. Vier Wochen Vorbereitungszeit beim DRK, halbtags, eine kleine Prüfung. Danach in einer Klinik oder Altenheimeinrichtung ein ganztägiges Praktikum.

„Als Nachweis bekommen die Teilnehmer ein Zertifikat“, heißt es beim DRK. Hier organisiert Anke Sachau-Franzenburg das Bildungsangebot. Wer den Nachweis in Händen hält, hat es schwarz auf weiß, dass wertvolle Grundkenntnisse vermittelt worden sind - über Erkrankungen speziell älterer Menschen, die Maßnahmen der Vorbeugung, Hilfestellung bei Lagerung und Grundpflege, Kommunikation und vieles mehr.

Aus den ersten Gehversuchen in Sachen Pflegehilfsdienst sind schon Wege in den Beruf geworden. Aus der jetzt erfolgreichen HiP-Gruppe haben acht eine Arbeit gefunden, eine Teilnehmerin will sich beruflich in der Pflege weiter qualifizieren.

Ein neuer HiP-Kursus startet in Heide am 7. Mai. Mehr Informationen gibt es beim DRK Dithmarschen unter 0481 9020 oder im Netz unter [www.drk-dithmarschen.de](http://www.drk-dithmarschen.de) <<http://www.drk-dithmarschen.de>>.

Am 11. April beginnt um 17 Uhr im DRK-Kreisverband, Hamburger Str. 73, ein Infoangebot zu der Qualifizierung. Interessenten sind willkommen.



*Erfolgreicher Abschluss zum Einstieg in die Pflege: DRK-Dozentin Sabine Battige (links) und Mitarbeiterin Anke Sachau-Franzenburg (rechts) mit den Teilnehmern Nicole Tappendorf, Nicole Stoffer-Flor, Ute Thomsen, Tanja Trieloff, Jessica Witt, Silvia Thiedemann, Stefan Fischer, Astrid Höft, Jessica Schmitz, und Johanna Händeler.*

**Müttergenesungswerk:**

**86 % der Erstanträge auf Mütter- oder Mutter-Kind-Kuren erfolgreich**

Berlin, 26. März 2014. Die statistische Auswertung 2013 des Müttergenesungswerkes (MGW) zeigt, dass 86 % aller Erstanträge von Müttern zur Durchführung einer Mütterkur oder einer Mutter-Kind-Kurmaßnahme von ihren Krankenkassen befürwortet wurden. Dies wird von der gemeinnützigen Stiftung nach jahrelanger intensiver Arbeit um eine Verbesserung der Bewilligungssituation positiv bewertet.

„Nach den vielen Kämpfen mit den Krankenkassen in den letzten Jahren freuen wir uns sehr für die Mütter“, erklärte Anne Schilling, Geschäftsführerin des Müttergenesungswerkes heute in Berlin. „Mit 49.000 Müttern und 71.000 Kindern waren in 2013 noch einmal deutliche 11 % mehr in den anerkannten Kliniken des MGW. Auch 11 % höhere Ausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) für diese Kurmaßnahmen belegen die erfreuliche Entwicklung.“

Noch in 2011 lag die Ablehnungsquote bei 35 %. Fraktionsübergreifende Unterstützung und konkrete Anträge durch den Deutschen Bundestag führten 2012 zu Veränderungen des Antrags- und Bewilligungsverfahrens bei den Krankenkassen. Seitdem steigen die Bewilligungszahlen der Kuranträge wieder. Fazit des MGW: Kranke Mütter brauchen die politische Unterstützung.

„Achtungszeichen setzen wir dennoch“, so Anne Schilling weiter, „die Quote erfolgreicher Widersprüche liegt immer noch bei hohen 65 %. Zu viele Frauen werden auch ungerechtfertigterweise an die Rentenversicherung verwiesen, obwohl diese gar keine Mutter-Kind-Kurmaßnahmen anbietet.“

Mütter- und Mutter-Kind-Kurmaßnahmen sind medizinische Maßnahmen, die seit 2007 im Pflichtleistungskatalog der GKV stehen. Das ganzheitliche, frauenspezifische Konzept der Maßnahmen des Müttergenesungswerkes stellt die Gesundheit der Mütter ganz in den Mittelpunkt. Die Maßnahmen werden in 77 anerkannten Mütter- und Mutter-Kind-Kliniken deutschlandweit erbracht. Hilfestellung in allen Fragen der Beantragung und Klinikwahl erhalten Mütter bei rund 1.300 Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände im Müttergenesungswerk.

Weitere Informationen zur MGW-Statistik und zu den Mütter- und Mutter-Kind-Kurmaßnahmen unter: [www.muettergenesungswerk.de](http://www.muettergenesungswerk.de) oder Kurtelefon: 030 330029-29

Kontakt: Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk, Bergstraße 63, 10115 Berlin  
Katrjn Goßens, Tel.: 030 330029-14, [presse@muettergenesungswerk.de](mailto:presse@muettergenesungswerk.de), [www.muettergenesungswerk.de](http://www.muettergenesungswerk.de)

Sylt Westerland, zentral, Haus Ornum  
Schwimmbad/Sauna, 1-Zi. FeWo,  
W.-Balkon, PKW-Stellplatz, Telefon  
040-6013735

**Familien  
anzeige**

Für die vielen Glückwünsche, Blumen  
und Geschenke anlässlich unserer  
**goldenen Hochzeit**  
sagen wir auf diesem Wege herzlichen  
Dank

**Hans-Peter und Thea Carstens**

Kleve, im April 2014

**Ihre Annahmestelle  
für Ihre Anzeige**

für das Amtsblatt „Amt Eider“ und  
für das Amt Nordsee-Treene  
(Bereich Friedrichstadt)

**Druckerei Jürgen Schallhorn**

25774 Lunden · Poststraße 1 · Telefon 04882/208 · Fax 772  
Fertigung von Geschäfts- und Privatdrucksachen aller Art  
E-Mail: [j@druck-schallhorn.de](mailto:j@druck-schallhorn.de)

**FLYER  
GÜNSTIG**

setzen, drucken und verteilen!



**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH KG**  
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: [ag@wittich-sietow.de](mailto:ag@wittich-sietow.de)

**Reise durch (k)lein Land  
Schicksale in der DDR - Uwe Bernd**

Kein Stasi-Grusel, Grenzregime-Horror und keine Dissidenten-Drangsalierungen - und doch gewährt dieses Buch seit dem Mauerfall den wohl detailliertesten Einblick in den täglichen Wahnsinn DDR mit all seinen Facetten. Drei 19-jährige Männer sind auf Tramp-Tour quer durch die kleine Republik. Auf ihrer Reise ohne Ziel, ohne Zelt und ohne Zeitlimit, mit dem Motto „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“ begegnen ihnen jene Menschen, die sich im Sozialismus auf ihre Art eingerichtet haben. Sie treffen zum Beispiel auf Parteibonzen, Betriebsleiter, Polizisten, Arbeiter, Soldaten ebenso Punks, BRD-Touristen, Blueser, Prostituierte, Anarchisten.

**6,50€**  
zzgl. Versand  
nur bei Direktbezug  
vom Verlag



Bestellung unter:  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
oder  
Verlag + Druck  
**LINUS WITTICH KG**  
Röbeler Straße 9  
17209 Sietow  
oder  
039931/579-0

ISBN-978-3-00-28678-0



# Ferienpark Lenz am Plauer See

17213 Malchow/OT Lenz



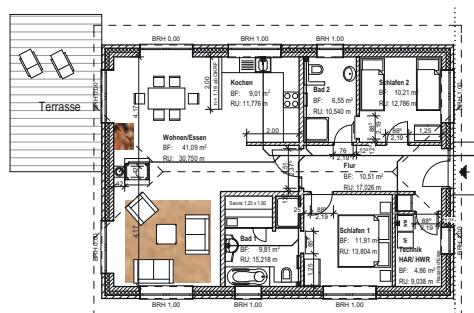
## Müritzregion - DIE Ferienregion Deutschlands

Der Ferienpark Lenz am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte am Plauer See. Diese umfasst - zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die sogenannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee und Fleesensee, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwa 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Die Region rund um die Müritz bietet mit seiner einzigartigen Landschaft und Tierwelt den perfekten Urlaubsort, um einmal abzuspinnen vom Alltag. Wie können Sie besser Ihren Urlaub genießen, als in Ihrem eigenen Ferienhaus?!



## Ferien im eigenen Ferienhaus



Weitere Haustypen möglich



Infos erhalten Sie unter Tel.: 039931/57931

[info@ferienpark-lenz.de](mailto:info@ferienpark-lenz.de) · [www.ferienpark-lenz.de](http://www.ferienpark-lenz.de)

### Allgemeine Informationen zur Ferienanlage:

- ca. 40 hochwertige Ferienhäuser auf großzügigen Grundstücken
- Stellplätze
- Hafen in unmittelbarer Nähe
- zentrale Lage zwischen den Seen
- Badestelle am Plauer See





Inh. Matthias Jebe

**Hol- und Bringservice für**

- Haushaltswäsche
- Kittel und Oberhemden
- Tischwäsche

Gastronomie-Service - Tischdeckenverleih - Gardinen-Service - chemische Reinigung

**Annahmestellen in ganz Dithmarschen**

Schulstraße 16 - **25779 Hennstedt**  
 Telefon (04836) 1389 - Telefax (04836) 995489

## Konfirmations- Danksagungen

# AZweb

Bequem  
Familienanzeigen  
online ...  
gestalten und schalten

15 %  
Preisvorteil bei  
**AZweb**

**Ihre Vorteile bei der Online-Buchung:**

- ✓ verlängerte Annahmeschlüsse
- ✓ wenn Sie Ihre Anzeige online buchen, **nutzen Sie Ihre 15 % Preisvorteil!**
- ✓ Schalten Sie jetzt Ihre Familienanzeige

[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)



**Ihre Privatanzeige mit AZweb**

Wir führen alle Ha.-Ra. Produkte

## fernsehdienst Schuster

Audio - Video - TV - Service - Verkauf  
 25779 Süderheistedt • Heider Str. 16 • Tel. (0481) 8008

- Anzeige -

### Neuartige Rasenreparatur

## Lückenlose Freude am dichten Rasen



Ein dichter, grüner Rasen ist der Traum jedes Hobbygärtners. Allerdings kann auch die sorgfältigste Pflege nicht verhindern, dass es immer mal wieder zu unschönen Lücken im dichten Grün kommt. Sie entstehen aus den verschiedensten Gründen: Schädlingsbefall, Trockenheit und Krankheiten wie Schneeschimmel führen dazu, dass dem Rasen an einigen Stellen die Halme ausfallen.

Um diese unkompliziert und sicher wieder zu schließen, empfiehlt sich „LückenLos“ vom Gartenexperten Neudorff. Die hochwertige Spezialmischung aus vier verschiedenen Rasensorten, 100 % organischem Dünger und dem Bodenverbesserer Terra Preta sorgt in kurzer Zeit für lü-

ckenlosen, strapazierfähigen und saftig grünen Rasen. Der organische Dünger enthält nicht nur Nährstoffe, sondern auch Mycco-Vital® – das sind nützliche Mykorrhiza-Pilze. Sie vergrößern die Wurzeloberfläche und erhöhen damit die Stresstoleranz der zarten Rasenwurzeln gegenüber Trockenheit. Die ebenfalls in „LückenLos“ enthaltenen Mikroorganismen tragen dazu bei, dass Rasenfäulnis schneller abgebaut wird.

Die Rasenreparatur ist im Gartenfachhandel und in ausgewählten Baumärkten zu haben. Die wiederverschließbare 1,2 kg-Faltschachtel reicht für circa drei Quadratmeter.

Weitere Informationen unter [www.neudorff.de](http://www.neudorff.de).

### Komfortmatratzen und Nackenstützkissen



### Qualität aus Dithmarschen, direkt vom Hersteller

NEU:  
JETZT AUCH  
IN UNSEREM  
FACHGESCHÄFT  
IN HEIDE

→ Die richtige **Matratze** ist eine entscheidende Voraussetzung für Ihre geistige und körperliche Fitness am Tage, sorgt für Entspannung von Körper und Geist.

→ In unserem neuen Fachgeschäft in Heide und unserem Werk in Fedderingen analysieren wir mit einem **Ergo-Check** Ihr individuelles Körperprofil. Mit digitaler Auflagedruckmessung in unterschiedlichen Liegepositionen können wir gemeinsam die für Sie richtige Matratze bestimmen. Anschließend können Sie Ihr Wunschmodell zwei Wochen lang zu Hause testen – unter Alltagsbedingungen und mit **Zufriedenheitsgarantie**.

# WULFF



WULFF Fachgeschäft Heide | Süderstraße 13 | 25746 Heide | Telefon 0481 77 5086 15 | [www.wulff-fachgeschaeft.de](http://www.wulff-fachgeschaeft.de)  
 WULFF MED TEC GmbH | Hennstedter Straße 3 | 25779 Fedderingen | Telefon 04836 9964 10 | [www.wulff-med.de](http://www.wulff-med.de)





# BAUEN & WOHNEN

## IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT



**ENERGIE-SERVICE  
DITHMARSCHEN**

**Unser Tipp:**



**Für alle, die sparen wollen!\***

\*im Vergleich zu schwefelarmem Standard-Heizöl

Weddingstedter Straße 52 - 25746 Heide

**0481 / 421130**



[www.hoyer-energie.de](http://www.hoyer-energie.de)

**Michael Timm**



**Zimmerei**

- Ausführung von sämtlichen Zimmererarbeiten
- Innenausbau
- Dachendeckung
- Asbestsanierung/-entsorgung nach TRGS 519

Tel.: 0 48 82 / 50 21 Mobil: 01 75 / 8 40 76 07  
Fax: 0 48 82 / 57 71

**Sanitär & Heizungsbau**

Meisterbetrieb

**Martin Löbkens**

25779 Norderheistedt  
Mühlenweg 4

Tel.: 04836/995599 · Fax: 995590  
Handy: 0172/4 19 94 90

- Bauklempnerei
- Kundendienst
- Baggerarbeiten
- Regen- & Schmutzwasseranschlüsse

**HARDER** GmbH

**Glasbau**

- Fenster und Türen aus: Kunststoff - Holz - Aluminium
- Wintergärten
- Rollladen
- Plissees
- Innentüren
- Überdachungen
- Sonnenschutzanlagen
- **24h Notdienst**



Waldschlößchenstr. 156/Grundhof · Heide - Östreihe  
Tel. 0481-850 540 · [www.harder-glasbau.de](http://www.harder-glasbau.de)



**WP Technik GmbH**

Kfz-Meisterbetrieb / Landmaschinenfachbetrieb

PKW · Land- u. Baumschienen · Garten- u. Kommunalgeräte



**Gartentechnik Service**

**So macht der Garten Spaß!**

**Wir machen, dass es fährt.**

De Goot 10, 25788 Hollingstedt, Tel.: 04836/230, Fax: 04836/86 1402  
Web: [www.wp-technik.de](http://www.wp-technik.de), E-Mail: [info@wp-technik.de](mailto:info@wp-technik.de)  
Geschäftsführer Henning Peters

- Anzeige -

### Von trendig bis klassisch Neues Wohngefühl mit Kork

Der Frühling ist da und mit ihm die Lust, frischen Wind in die eigenen vier Wände zu bringen. Bei der Wahl des neuen Bodenbelags setzen immer mehr Kunden auf Kork. Er ist nicht nur besonders fußwarm, gelenkschonend und strapazierfähig. Auch in Sachen Design ist er ein wahres Multi-Talent. Schließlich gibt es für jeden Geschmack den passenden Look – von Naturkork über Holz- bis zu Steinoptik. Das zeigt anschaulich die Website [www.schoener-leben-mit-kork.de](http://www.schoener-leben-mit-kork.de).

Auch das Verlegen geht ganz unkompliziert. Korkfertigparkett eignet sich für alle Wohn- und Schlafzimmerräume und lässt sich dank Klicksystem kinderleicht selbst verlegen. Für Bad und Küche sollte man zum sogenannten Korkparkett greifen. Flächig verklebt ist dieser Boden vor Feuchtigkeit geschützt.

Wenn es um ökologische Gesichtspunkte geht, hat Kork ebenso die Nase vorn. Die Korneichen in Portugal werden zur Ernte nur geschält und nicht gefällt. Zudem sind die Eichenwälder Lebensraum zahlreicher Tier- und Pflanzenarten und binden jährlich etwa 14 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>. Das gute Gewissen renoviert also mit und die Frühlingsergebnisse stellen sich im frisch gestalteten Zuhause wie von selbst ein.



Rundum eine gute Wahl. Das neue Wohngefühl mit Kork macht Lust auf Frühling.  
Foto: APCOR/akz

**Maurermeister**

**Tjark Martens**

Am Dingdang 16  
25779 Fedderingen

Tel.: 0 48 36 / 99 52 64  
Mobil: 0174 / 17 58 706

Neu u. Anbau  
Sanier u. Fliesenarbeiten  
Wärmeverbundsystem



# Marktplatz der TOP-Dienstleister

**UHL GARTENGESTALTUNG**  
 PFLANZUNGEN - GEHÖLZSCHNITT - FRIESENWALL  
 PFLASTERARBEITEN - TEICHBAU - ZAUNBAU

Henning Uhl Ferdinand-Neelsen-Str. 4 • 25779 Fedderingen  
 Meisterbetrieb Tel. 04836/9109 / Fax 04836/716  
 Mobil 0175 5713234  
 www.gartengestaltung-uhl.de

A. Löbkens & G. Lemke **ambulante**  
**Pflege Daheim**  
 Hauptstr. 21 · 25791 Linden  
 Tel. 0 48 36 / 86 1416 - Fax 0 48 36 / 86 15 81  
 Vertrauen ist der Weg zu einer guten und fürsorglichen Pflege!

**Unsere Leistungen:**

- Häusliche Krankenpflege
- Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Beratung und Pflegeleistungen der Pflegeversicherung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Rund um die Uhr!

**Die Reisemaus**

Die Reisemaus holt Sie ab von zu Haus

**Südafrika`s Höhepunkte**  
 private Erlebnistrundreise  
 alle Ausflüge und Verpflegung  
 bereits im Reisepreis enthalten!  
 03.11.2014 - 18.11.2014  
 Doppelzimmer pro Person 3299,-€  
 Bustransfer zum Flug ab Hamburg

**Information, Beratung und Buchung**  
 25779 Schlichting, Tel: 04882 / 3 73 , Fax: 60 55 91  
 www.diereisemaus.de E-Mail: heidi@diereisemaus.de

**Wir haben den passenden Mäher für Sie!**

Vertrauen Sie dem Fachhandel!

**Husqvarna** **Lieber gleich zu Witte!**

**TH. Witte**  
 Land- & Baumaschinen

**Werkstatt:** Dorfstraße 60a  
 Tel.: 04837/252

**in** 25774 Hemme

**Büro:** Sumpferpelweg 10  
 Tel.: 04837/549

Beratung Installation Service vom Fachmann

**Schnäppchentag und Hobbymarkt**  
 Am Samstag, den 26. April  
 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

**Heißes-Blumenstube** **Hof Fangmaler**

Natürliche Floristik  
 Hochzeitsdekorationen  
 Trauerblumenschmuck  
 Girlanden - Richtkronen  
 Geschenkkästen - Tischdeko

Obst und Gemüse aus hiesigem Anbau  
 selbstgekochte Marmeladen,  
 Gelees und Säfte  
 sowie Eingemachtes

Hauptstr. 6 - 25791 Linden - Tel.: 04836/8114 oder 0172/1054541

reduzierte Ware tolle Angebote  
 Einzelteile zum Sonderpreis  
 viele Basteleien u. Handarbeiten  
 verschiedene Aussteller  
 Jeder kann mitmachen!!!